



UNIVERSITÄT BERN

Vorlesungen
im Wintersemester
1961/62

Inhaltsverzeichnis

Mitteilungen für die Studierenden	1
Collegium generale	6
Vorlesungen der Fakultäten:	
Evangelisch-theologische Fakultät	7
Christkatholisch-theologische Fakultät	10
Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	11
Medizinische Fakultät	19
Veterinär-medizinische Fakultät	31
Philosophisch-historische Fakultät	34
Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät	44
Lehramtsschule	58
Vorkurse für Inhaber eines Maturitätszeugnisses	65
Kurse zur Ausbildung von Lateinlehrern	66
Course en langue française	66
Universitätssport	69
Akademische Preisaufgaben	70

Das *Rektorat*, die *Rektoratskanzlei*, die *Verwaltung* und die *Quästur* sowie die *Dekanate* der Christkatholisch-theologischen, der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen, der Medizinischen und der Philosophischen Fakultäten befinden sich im Universitätsgebäude.

Die Rektoratskanzlei ist geöffnet von 9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, ausgenommen Samstag nachmittags.

Mitteilungen für die Studierenden

Beginn der Immatrikulation: 16. Oktober 1961

Dauer der Vorlesungen: 17. Oktober bis 16. Dezember 1961

8. Januar bis 3. März 1962

Dauer der Immatrikulationen

Die ordentlichen Immatrikulationen finden vom 16. Oktober bis 14. November 1961 statt; nachträgliche Immatrikulationen nur ausnahmsweise bei ausreichender Begründung.

Bei der persönlichen Anmeldung in der Rektoratskanzlei sind im Original vorzulegen: Maturitätszeugnis, Abgangszeugnisse von früher besuchten Hochschulen und bei unterbrochenem Studium ein bis in die letzte Zeit reichendes Sittenzeugnis, ferner zwei Passbilder.

Primarlehrer, die im kommenden Sommersemester das Lehramtsschulstudium aufnehmen wollen, haben sich *frühzeitig* anzumelden. Nähere Auskunft erteilt die Rektoratskanzlei.

Exmatrikulationen

Wer die Universität verlassen will, hat sich abzumelden (§ 8 des Reglementes über die Disziplin). Die Exmatrikulation hat *auf Schluss eines Semesters zu erfolgen (bis zum 31. März im Wintersemester und bis zum 30. September im Sommersemester)*.

Kollegengeld

Das *Kollegengeld* beträgt, soweit nicht Ausnahmen bestehen, Fr. 6.– für die Semesterstunde. Nicht immatrikulierte Hörer (Auskultanten) zahlen ausserdem eine Semestergebühr von Fr. 5.–. Mit den Kollegengeldern werden auch die Semestergebühren (Beiträge für den Fonds für studentische Wohlfahrtszwecke, Studentenkrankenkasse, Studentenversicherung, Studentenschaft usw.) erhoben (die beurlaubten Studenten haben nur die Beiträge für den Fonds für studentische Wohlfahrtszwecke, die Krankenkasse und die Universitätsbibliothek zu bezahlen). Ausserdem sind von den Studierenden, welche in Instituten und Laboratorien arbeiten, besondere Benützung- und Materialverbrauchsgebühren zu entrichten. –

Die Ansätze der Kollegiengehonorare und der Gebühren sind im Universitätsgebäude und in den Instituten angeschlagen. Die *Öffnungszeiten der Kasse* werden jeweils am Schwarzen Brett der Universität sowie der Institute und Kliniken bekanntgegeben. Für nähere Angaben siehe die Bestimmungen des Quästurreglementes.

Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) Invalidenversicherung (IV) und Erwerbsersatzung (EO)

Vom 20. Altersjahr an entrichtet jeder Student pro Semester einen Beitrag von Fr. 7.50. Für Ausländer bestehen besondere Vorschriften (Ausländerausweis vorlegen).

Erwerbstätige Studierende, auf deren Erwerbseinkommen im Jahr ein AHV/IV/EO-Beitrag von mindestens Fr. 15.— entrichtet wurde, werden von der Bezahlung der AHV/IV/EO-Semesterbeiträge befreit, sofern eine entsprechende Bescheinigung über die geleisteten AHV/IV/EO-Beiträge vorgelegt wird. Andernfalls können die im gleichen Zeitraum geleisteten AHV/IV/EO-Semesterbeiträge von der Gemeinde-Ausgleichskasse der Stadt Bern (Kramgasse 5) zurückgefordert werden. Für das Rückerstattungs-gesuch sind besondere Formulare von der Rektoratskanzlei zu beziehen.

Die AHV/IV/EO-Beiträge werden für das ganze Jahr (Fr. 15.—) im Wintersemester erhoben.

Darlehens- und Stipendienkasse

Die Darlehens- und Stipendienkasse kann Studierenden Stipendien und zinslose Darlehen gewähren. Gesuche sind jeweils bis zum 15. Mai oder 15. November der Universitätsverwaltung einzureichen, wo auch Reglement und Anmeldeformulare bezogen werden können.

Studentenversicherung

Die immatrikulierten Studierenden, ausgenommen die Beurlaubten, sind gegen die Folgen von *Betriebsunfällen* versichert. Die Prämie ist in den Semestergebühren eingeschlossen. *Meldestelle für Betriebsunfälle*: Universitätsverwaltung (Tel. 2 64 42).

Studentenkrankenkasse

Jeder immatrikulierte Studierende gehört der Studentenkrankenkasse an. Die Statuten der Kasse geben über die Leistungen nähere Auskunft. Für unentgeltliche Behandlung stehen die Polikliniken der Universität zur Verfügung (nähere Angaben im Verzeichnis der Behörden, Lehrer, Studienanstalten und Studierenden der Universität).

Testaterteilung

Die An- und Abmeldung bei den Dozenten hat persönlich zu geschehen. Die Anmeldung zum Testat ist erst nach der Bezahlung des Kollegiengeldes gestattet.

Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung

findet zweimal im Jahr, im März und im September, statt. Die Anmeldungen sind bis zum 31. Januar für die Frühjahrsprüfung und bis zum 31. Juli für die Herbstprüfung an den Präsidenten der kantonalen Maturitätskommission, Pfarrer P. L. Etienne, Diesse, zu richten. Es gibt keine besonderen Anmeldeformulare. Das Maturitätsreglement enthält die Vorschriften für die Anmeldung auf Seite 9 und kann beim kantonalen Lehrmittelverlag, Speichergasse 14, Bern, bezogen werden. Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung berechtigt nicht zu den eidgenössischen Prüfungen für Mediziner, Zahnärzte, Pharmazeuten und Veterinäre.

Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

Kandidaten, die nicht im Besitze eines Maturitätszeugnisses sind, haben die Möglichkeit, zum Studium an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät auf Grund einer besonderen Zulassungsprüfung immatrikuliert zu werden. Diese Prüfung wird an Stelle des Maturitätszeugnisses auch als Vorbedingung für die Doktor- und Lizentiatenprüfung anerkannt.

Die Prüfungen finden jeweils in der ersten Semesterwoche statt. Die Anmeldungen, die sämtliche in § 3 des Prüfungsreglementes aufgeführten Angaben – und insbesondere die Quittung über die einbezahlte Prüfungsgebühr – enthalten müssen, sind spätestens bis zum 23. September 1961 zuhänden des Präsidenten an das Sekretariat der Zulassungsprüfungskommission, Hauptgebäude der Universität, Zimmer 54, zu richten. Zustellung an die Privatadresse des Präsidenten ist zu unterlassen.

Zimmernachweis

für Studierende durch die Rektoratskanzlei.

Auskunft

über Studienverhältnisse und Bezug der Reglemente in der Rektoratskanzlei. Schriftlichen Anfragen ist Rückporto beizulegen.

Schweizerische Dissertationszentrale

Die Studenten sollten in ihrem eigenen Interesse, nach Vereinbarung mit dem Dissertationsleiter, ihr Thema der Schweizerischen Dissertationszentrale, Schweizerische Landesbibliothek, Büro 68, mitteilen.

Die Zentrale gibt an Hand ihrer Kartothek Auskunft, ob das gemeldete Thema schon bearbeitet wird.

Bibliotheken

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken offen:

- a) **Stadt- und Universitätsbibliothek**, Kesslergasse 41. Geöffnet werktags 8–12, 13–21 Uhr, Samstag bis 17 Uhr.
- b) **Schweizerische Landesbibliothek**, Hallwylstrasse 15. Enthält nur Helvetica Benützung für jedermann unentgeltlich. Lesesaal geöffnet Montag bis Freitag 9–12, 14–18 Uhr, Samstag 9–12, 14–17 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Katalogsaal: Montag bis Samstag 9–12, 14–17 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Ausleihe: Montag bis Samstag 10–12, 14–16 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Juli und August Samstag nachmittags geschlossen.
Schweizerischer Gesamtkatalog in der Landesbibliothek. Nachweisstelle ausländischer Literatur in schweizerischen Bibliotheken (Einzelwerke und Zeitschriften). Geöffnet Montag bis Freitag 8–12, 14–18 Uhr, Samstag 8–12 Uhr.
- c) **Bibliothek des Eidgenössischen Statistischen Amtes**, Hallwylstrasse 15. Wirtschaftswissenschaftliche und statistische Dokumentation. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet während der Bürostunden der Bundesverwaltung.
- d) **Schweizerische Volksbibliothek** (Öffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern, Hallerstrasse 58. Einzelausleihe von **Berufs- und Fachliteratur** für jedermann. *Vormittags*: Dienstag bis Samstag 10–12 Uhr; *nachmittags*: Montag 13–16, Dienstag und Donnerstag 16–19 Uhr (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge käuflich).
- e) **Kantonale Gewerbibliothek** (Gewerbemuseum), Kornhaus, 1. Stock, Zeughausgasse 2. Bücher, Mappenwerke und Zeitschriften, Gewerbe, Handwerk, Technik, Kunst, Kunstgewerbe und Volkswirtschaft betreffend. Benützung ist unentgeltlich. Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	9–12, 14–20 Uhr
Samstag	9–12, 14–16 Uhr

Museen

Das **Berner Kunstmuseum**, Hodlerstrasse 12, ist täglich von 10–12 und 14–17 Uhr geöffnet. Studierende der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarte für die Sammlung freien Eintritt, für Ausstellungen Ermässigung.

Das **Bernische Historische Museum**, Helvetiaplatz 5, mit historischen, ur- und frühgeschichtlichen und völkerkundlichen Sammlungen, ist täglich von 9–12 Uhr (sonntags von 10–12 Uhr) und von 14–17 Uhr geöffnet. Eintritt frei.

Das **Naturhistorische Museum** der Burgergemeinde Bern, Bernastrasse 15, mit zoologischen, mineralogisch-geologisch-palaeontologischen Sammlungen. Für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit Eintritt frei.

Schweizerisches Alpines Museum, Helvetiaplatz 4, Kartographie, Reliefs, Erschliessung der Alpen, Volkskunde. Für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit Eintritt frei.

Konservatorium für Musik in Bern, Kramgasse 36, Tel. 2 82 77. Sprechstunde des Direktors: Mittwoch 16–17 Uhr (Voranmeldung erwünscht). Das Sekretariat ist geöffnet: Dienstag bis Samstag 9–12 Uhr; Montag bis Freitag 14–17 Uhr.

Die Studienbibliothek des Konservatoriums für Musik steht den immatrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Übungen *gegen Entrichtung eines Semesterbeitrages von Fr. 3.–* zur Benützung offen.

Schweizerische Zentralstelle für Hochschulwesen, Zürich 6, Sonneggstrasse 26, Tel. (051) 47 28 46. Auskunft über in- und ausländische Hochschulen.

Collegium generale

1. **Kulturhistorische Vorlesung** für Hörer aller Fakultäten und für ein weiteres Publikum. Mittwoch 18.15–19.15

Die abendländische Stadt

<i>Die Stadt in der Landschaft</i>	Pd. G. Grosjean
<i>Die Stadt als Zentrum des Wirtschafts- und Gesellschaftslebens</i>	Prof. M. R. Holzer
<i>Stadt und Staat in der antiken Welt</i>	Prof. G. Walser
<i>Die mittelalterliche Stadt</i>	Prof. H. Strahm
<i>Die Stadt seit Ausgang des Mittelalters</i>	Prof. E. Walder
<i>Die Stadt als Bauwerk</i>	Prof. P. Hofer
<i>Die Idee der Himmelsstadt in der Frömmigkeitsgeschichte des Christentums</i>	Prof. G. W. Locher
<i>Das Bild der Stadt in der neueren deutschen Dichtung</i>	Prof. W. Kohlschmidt
<i>La ville dans la littérature française</i>	Prof. P. O. Walzer
<i>Wirtschaftliche und gesellschaftliche Aspekte der Stadt im Industriezeitalter</i>	Prof. R. Behrendt
<i>Die europäische Stadt im 20. Jahrhundert</i>	Prof. P. Hofer

Fächerverbindende Vorlesungen

- Das Erlebnis des Bösen und seine religiöse Deutung.*
Dienstag 18–19 Prof. H. Schär
- Elemente der Logik.* Montag 18–19 Prof. H. Gauss
- Le roman contemporain de Malraux à Camus.*
Vendredi 11–12 Prof. P. O. Walzer
- Kurs zur Förderung des muttersprachlichen Ausdruckvermögens (mit Übungen).* Donnerstag 18–19 Prof. P. Zinsli

Evangelisch-theologische Fakultät *

6. *Erklärung von Jesaja I.* Montag, Mittwoch, Freitag 8–9
Prof. J. J. Stamm
7. *Einleitung in das Alte Testament.* Montag, Freitag 9–10,
Mittwoch 10–11 Derselbe
- Syrisch: Lektüre leichterer Texte. 1 stündig, siehe Nr. 428 Derselbe
- Ugaritisch I. 1 stündig, siehe Nr. 429 Derselbe
8. *Hebräischkurs für Anfänger I.* Dienstag 17–19, Mittwoch
13.30–15, Freitag 17–18 Lektorin D. Scheuner
9. *Hebräisch-Repetitorium für alle Stufen.* Freitag 18–19.30 Derselbe
10. *Einführung in die neutestamentliche Wissenschaft.* 1 stün-
dig, nach Vereinbarung Prof. W. Michaelis
11. *Erklärung des Markusevangeliums.* Dienstag 8–10, Freitag
10–12 Derselbe
12. *Erklärung der paulinischen Gefangenschaftsbriefe.* Montag
10–12 Derselbe
13. *Erklärung von Apostelgeschichte Kap. 1–12.* Dienstag
14–16 Pd. H. Bietenhard
14. *Erklärung des Galaterbriefes.* Dienstag 16–17 Pd. R. Morgenthaler
15. *Geschichte des Christentums in der Antike und im Früh-
mittelalter.* Montag, Donnerstag, Freitag 8–9, Mittwoch
8–10 Prof. K. Guggisberg
16. *Der heutige Katholizismus und seine Probleme.* Montag,
Freitag 9–10 Derselbe
17. *Repetitorium für Kirchengeschichte.* Donnerstag 15–16 Derselbe

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit der Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

18. **Schweizerische Kirchengeschichte II: Die Reformation, mit Lektüre von Quellen zur Berner Reformation.* Montag 10–12 Prof. H. Schär
19. **Religionsgeschichte I: Phänomenologie der Religion. Archaische und primitive Religionen.* Mittwoch, Donnerstag 11–12 Derselbe
20. *Repetitorium der Religionsgeschichte.* Montag 14–15 Derselbe
21. **Einführung in die Grundlagen der Individual- und Sozialpsychologie.* Montag 15–16 Derselbe
22. **Das Erlebnis des Bösen und seine religiöse Deutung.* Dienstag 18–19 Derselbe
23. **Freiheit und Christentum.* Dienstag 9–10 Derselbe
24. *Dogmatik III: Schöpfung und ewiger Bund.* Mittwoch 9–11, Freitag 10–11 Prof. G. W. Locher
25. *Dogmengeschichte II: Mittelalter.* Donnerstag 8–10, Freitag 11–12 Derselbe
26. *Geschichte der Philosophie II: Spätantike und Mittelalter.* Dienstag 8–10 Derselbe
27. *Ethik I.* Dienstag 10–12, Donnerstag 10–11 Prof. A. de Quervain
28. *Von Schleiermacher bis J. T. Beck.* Donnerstag 11–12 Derselbe
29. *Das Ethos des Theologiestudiums (Einführung in das Studium der Theologie).* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
30. **La pensée juive contemporaine.* Mercredi 17–18 Le même
31. *Repetitorium der modernen Philosophiegeschichte.* Donnerstag 10–11 Pd. U. Neuenschwander
32. **Schöpfungsglaube und Evolutionstheorie (Kolloquium über theologische, naturwissenschaftliche und weltanschauliche Texte).* Montag 18–19 oder nach Vereinbarung Pd. K. Lüthi

33. *Pastoraltheologie: Allgemeine und spezielle Seelsorge.* Montag 17–18 Prof. W. Kasser
34. *Der Dekalog im Unterricht (Kolloquium).* Montag 16–17 Derselbe
35. *Kasualien.* Dienstag 8–9 Prof. H. Dürr
36. *Aktuelle Missionsprobleme.* Dienstag 7–8 Derselbe
37. *Kirchenmusik in der Schweiz bis 1600.* Donnerstag 15–16 Prof. K. W. Senn

Seminar

38. *Alttestamentliches Proseminar: Das Richterbuch.* Donnerstag 16–18 Prof. J. J. Stamm
39. *Neutestamentliches Seminar: Johanneische Abschiedsreden.* Donnerstag 16–18 Prof. W. Michaelis
40. *Kirchengeschichtliches Seminar: Quellen aus der Neuzeit.* Montag 16–18 Prof. K. Guggisberg
41. *Systematisches Seminar: Paul Tillichs Systematische Theologie Band I.* Freitag 16–18 Prof. G. W. Locher
42. **Soziologisches Seminar: Die Judenfrage von Sartre bis heute.* Donnerstag 18–19.30 Prof. A. de Quervain
43. *Philosophisches Proseminar: Hegel, Phänomenologie des Geistes.* Donnerstag 9–10 Pd. U. Neuenschwander
44. *Katechetisches Seminar.* Dienstag 15–16.30 Prof. W. Kasser
45. *Homiletisches Seminar.* Samstag 8–10 oder nach Vereinbarung Prof. H. Dürr
46. *Praktikum kirchlichen Orgelspiels für Theologiestudenten mit Klaviervorbildung.* Freitag 14–16 Prof. K. W. Senn
47. *Praktisch-theologischer Kurs für Pfarramtskandidaten.* 5 Wochen, Ende Oktober und November Prof. W. Kasser und Prof. H. Dürr

Anmerkung:

- Das schwererziehbare und nervöse Kind, siehe Nr. 293
Psychiatrie, Psychotherapie, Seelsorge, siehe Nr. 300
Einführung in die Psychotherapie, siehe Nr. 298
Einzelkapitel der Sozialhygiene, siehe Nr. 205
Die Tiefenpsychologie und die menschliche Existenz in unserer Zeit,
siehe Nr. 418
Zur Psychologie des gesunden und anormalen Kindes, siehe Nr. 422
Aufgaben und Methoden der Erziehungsberatung, siehe Nr. 424

Christkatholisch-theologische Fakultät *

48. *Erklärung des Buches Hiob.* Dienstag 10–12, Donnerstag
10–11 Prof. A. E. Rütly
49. *Der Prophet Jeremia.* Donnerstag, Freitag 11–12 Derselbe
50. *Erklärung des Johannesevangeliums.* Dienstag 14–16, Mitt-
woch 15–16 Prof. K. Stalder
51. *Geschichte der alten Kirche I.* Mittwoch 10–12 Prof. W. Frei
52. *Christologie.* Donnerstag, Freitag 8–10 Prof. U. Küry
53. *Geschichte der Ethik I.* Dienstag 8–10 Derselbe
54. *Heortologie.* Freitag 10–11 Prof. A. E. Rütly

Seminar

55. *Exegetisch-homiletische Übungen am 1. Johannesbrief.*
Freitag 15–17 Prof. K. Stalder
56. **Kolloquium zur Kirchengeschichte der Gegenwart: „Dia-
gnose“ und „Therapie“ für Kirche und Theologie in Ernst
Jüngers „Waldgang“.* Mittwoch 14–15 Prof. W. Frei
57. *Dogmatische Übungen.* Donnerstag 14–16 Prof. U. Küry
58. *Liturgisches Seminar: Die Karwoche.* Samstag 8–10 Prof. A. E. Rütly

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit der Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät *

A. Rechtswissenschaft

59. *Einführung in die Rechtswissenschaft. Montag 8–10, Mittwoch 8–10 Prof. H. Huber Allgemeine Rechtslehre, Rechtsphilosophie, Rechtsgeschichte
60. Römisches Privatrecht I: 1. Allgemeiner Teil. Dienstag 8–10, Donnerstag 9–10 Prof. A. Beck
61. Römisches Privatrecht I: 2. Personen-, Familien- und Erbrecht. Mittwoch 10–12, Donnerstag 10–11 Derselbe
62. Romanistisches Seminar: Übungen in der Digestenexegese für Fortgeschrittene. Mittwoch 14–16 Derselbe
63. Deutsche und schweizerische Rechtsgeschichte. Montag, Dienstag 10–12 Prof. P. Liver
64. Rechtsgeschichtliche Übungen (Quellenlektüre und schriftliche Arbeiten). Montag 17–19 Derselbe
- Elemente der Logik, siehe Nr. 402
65. Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Einleitung und Personenrecht. Montag, Donnerstag 9–11 Prof. H. Merz Privatrecht
66. Privatrechtliche Übungen. Freitag 16–18 Derselbe
67. Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Besitz und Grundbuch. Dienstag 9–10, Donnerstag 11–12 Prof. P. Liver
68. Wasserrecht. Mittwoch 10–12 Derselbe
69. Code civil suisse: Droit des personnes et de la famille. Mercredi 14–16 Prof. A. Comment
70. Bernisches Zivilrecht, EG zum ZGB. Montag 17–19 Prof. P. Flückiger

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

71. *Übungen im Obligationenrecht (speziell für Nationalökonom-
men)*. Gemeinsam mit dem Oberassistenten. Donnerstag
14–16 Prof. H. Merz
72. *Schweizerisches Obligationenrecht III: Ausservertragliches
Schadenersatzrecht des OR und der Spezialgesetzgebung*.
Montag, Donnerstag 8–9 Derselbe
73. *Diritto delle obbligazioni: casi pratici*. Venerdì 9–11
(quindicinalmente) Prof. A. Bolla
74. *Diritto delle obbligazioni: casi pratici*. Venerdì 10–12
(quindicinalmente) Lettore St. Ghiringhelli
- Handels-
recht, ge-
werblicher
Rechts-
schutz, Ur-
heberrecht
75. *Wertpapier- und Wechselrecht*. Montag 11–12, Dienstag
8–9 Prof. W. von Steiger
76. *Handelsrechtliche Übungen für Juristen*. Dienstag 14.30–16 Derselbe
77. *Handelsrechtliche Übungen für Nationalökonom*. Don-
nerstag 8.30–10 Derselbe
78. *Séminaire de droit commercial suisse*. Mercredi 10.30–12
Prof. R. Patry
79. *Marken-, Patent-, Muster- und Modellrecht*. Mittwoch
8–10 Prof. M. Kummer
80. *Übungen im Immaterialgüterrecht*. Mittwoch 10–12 (alle
14 Tage) Derselbe
81. *Bundesgesetz über den unlauteren Wettbewerb*. Freitag 8–9 Derselbe
82. *Internationales Zivil- und Handelsrecht I (Allg. Lehren,
Obligationen- und Handelsrecht)*. Freitag 8–10 Prof. W. von Steiger
- Ausländisches
u. internatio-
nales Privat-
recht
83. *Droit international privé*. Mercredi 8.45–10.15 Prof. R. Patry
- Zivilprozess-,
Schuldbetrei-
bungs- und
Konkursrecht
84. *Zivilprozessrecht, besonderer Teil*. Freitag 10–12 Prof. M. Kummer
85. *Übungen im Zivilprozessrecht*. Mittwoch 14–16 Derselbe

86. *Strafrecht. Allgemeiner Teil.* Montag 15–17, Dienstag 10–12, 15–16 Prof. H. Schultz Strafrecht, Strafprozess und strafrechtliche Hilfswissenschaften
87. *Strafrechtspraktikum.* Dienstag 16–18 Derselbe
88. *Übungen im Strafrecht für Anfänger.* Donnerstag 15–16 Derselbe
89. *Rechtlich-medizinische Grenzprobleme (für Mediziner und Juristen).* Gemeinsam mit Prof. Läubli und Pd. Hässig. Donnerstag 16–17 Derselbe
90. *Bernisches Strafprozessrecht.* Freitag 14–16 (verlegbar) J. P. Rüedi
91. *Bundesstrafprozessrecht.* Dienstag 10–12 Dr. H. Walder
92. *Droit pénal suisse: partie générale.* Lundi, vendredi 14.30–17 Prof. R. Patry
93. *Repetitorium des Strafrechts für Doktoranden und Staats-examenskandidaten.* Montag 16–18 Pd. A. Haefliger
94. *La procédure pénale bernoise (fin).* Mercredi 16–17 Prof. A. Comment
95. *Procedura penale ticinese.* Giovedì 17–19 (quindicinale-mente) Prof. A. Bolla
96. *Praktische Kriminalistik.* Freitag 10–12 Lektor A. Krebs
Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik (für Juristen und Mediziner), siehe Nr. 291
Einführung in die allgemeine Psychopathologie (für Juristen und Mediziner), siehe Nr. 292
97. * *Geschichte der Staatstheorien.* Donnerstag 8–10 Prof. H. Huber Öffentliches Recht, Völkerrecht, Kirchenrecht
98. *Staatsrechtliches Seminar (Die Souveränität, die Grundrechte).* Gemeinsam mit Pd. Eichenberger. Dienstag 16–18 Derselbe
99. *Schweizerisches Bundesstaatsrecht.* Mittwoch 16–18, Freitag 8–10 Prof. G. Roos
100. *Übungen zum Bundesstaatsrecht (für Anfänger).* Montag 14–16 Prof. H. Marti

101. *Staatsrechtliches Seminar (Die Souveränität; die Grundrechte)*. Gemeinsam mit Prof. Huber. Dienstag 16–18 Pd. K. Eichenberger
102. *Grundzüge des schweizerischen Gemeinderechts*. Dienstag 15–16 Derselbe
- Die Parteien im Gefüge des zeitgenössischen Staates:
Geschichte, Wesen und Funktion, siehe Nr. 164
103. *Allgemeines und Bundesverwaltungsrecht: Übungen und Repetitorium auf der Grundlage einer Praxisübersicht und eines Kurzlehrbuches*. Donnerstag 13.30–15 Prof. R. Bäumlin
104. *Grundzüge des allgemeinen Verwaltungsrechts*. Dienstag 17–19 (verlegbar) Pd. F. Gygi
105. *Allgemeine und bernische Verwaltungsrechtspflege*. Donnerstag 17–19 Prof. P. Flückiger
106. *Übungen im bernischen Notariatsrecht, 2. Teil*. 1stündig Derselbe
107. *Le norme edilizie cantionali*. Venerdì 14–16 (quindicinamente) Lettore St. Ghiringhelli
108. *Übungen im Völkerrecht*. Montag 17–19 Prof. R. Bindschedler
109. *Kirchenrecht*. Dienstag 8–10, Freitag 11–12 Prof. R. Bäumlin
110. *Schweizerisches Wirtschaftsrecht*. Dienstag 10–11 Prof. R. Probst
111. *Schweizerisches Finanzrecht*. Dienstag 11–12 Derselbe
112. *Schweizerisches Bundessteuerrecht*. Dienstag 17–19, Freitag 10–12 Frau Prof. Irène Blumenstein
113. *Praktikum des bernischen Steuerrechts*. Mittwoch 16–18 Derselbe
114. *Besprechung ausgewählter Fragen zur Vorlesung über Bundessteuerrecht*. Montag 8–10, alle 14 Tage Derselbe
115. *Allgemeinrechtliche Grundbegriffe in ihrer Bedeutung für das Steuerrecht*. Freitag 18–19.30 Derselbe

Wirtschafts-,
Steuer- und
Arbeitsrecht

116. * *Arbeitsrecht (Grundlagen und Dienstvertrag)*. Freitag
10–12 Prof. E. Schweingruber
117. * *Sozialgesetzgebung der Schweiz*. Freitag 14–16 Derselbe
118. *Privatversicherungsrecht I: Der Versicherungsvertrag*. Montag 14–16 Prof. W. Koenig Versicherungsrecht

B. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

119. *Grundzüge der theoretischen Nationalökonomie. Einführungskurs in Kolloquiumsform auf Grund eines Skriptums*. Dienstag 15–17, Freitag 15–16 Prof. H. Sieber Theoretische Nationalökonomie
120. *Theorie der Wirtschaftssysteme*. Freitag 16–18 Derselbe
121. *Proseminar: Übungen und Repetitionen*. Durch den Assistenten. Freitag 13.30–15 Derselbe
122. *Seminar: Diverse Übungen*. Montag 15–17 Derselbe
123. *Kolloquium für Examenskandidaten. Für Nationalökonominnen, die bis Ende Mai 1962 ein Examen ablegen (nur einmal belegbar)*. Dienstag 8.30–10 Derselbe
124. *Geldtheorie*. Dienstag 15–17 Prof. H. Bieri
125. *Bevölkerungstheorie*. Mittwoch 16–18 Derselbe
126. *Wohlfahrtsökonomie (Einführung und kritische Würdigung)*. Freitag 16–18 Derselbe
127. *Übungen für mittlere und fortgeschrittene Semester*. Mittwoch 14–16 Derselbe
128. *Les lois économiques en économie collectiviste*. Jeudi 15–16 Prof. F. Schaller
129. *Les théories économiques contemporaines (les monopoles)*. Jeudi 16–17 Le même
130. *L'industrie horlogère suisse, sa structure et ses problèmes actuels*. En commun avec le Prof. Stocker. Jeudi 17–18 Le même

Praktische
National-
ökonomie

131. *Grundzüge der Praktischen Nationalökonomie, I. Teil.* Dienstag 17–19, Donnerstag 14–16 Prof. F. Marbach
132. *Übungen im Seminar.* Montag 10–12 Derselbe
133. *Wettbewerbspolitik I. Teil.* Montag 17–19 Derselbe
134. *Grundzüge der schweizerischen Währungspolitik.* Dienstag 13.30–15 Prof. P. Stocker
135. *Wirtschaftspolitisches Kolloquium.* Donnerstag 14–16 Derselbe
136. *Die schweizerische Uhrenindustrie, ihre Struktur und ihre aktuellen Probleme.* Gemeinsam mit Prof. Schaller. Donnerstag 17–18 Derselbe
137. *Kolloquium über volks- und finanzwirtschaftliche Fragen des Verkehrs.* Gemeinsam mit Prof. Meyer. Montag 14–15 Derselbe
138. *Agrarpolitik I.* Freitag 17–18 Pd. K. Rudolf
139. *Bankwesen und Bankpolitik in der Schweiz.* Freitag 17–18 Dr. E. Albisetti
140. *Der Verkehr (I. Einführung in die Verkehrswirtschaft, allgemeine Grundlagen und Grundbegriffe; II. volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Grundlagen).* Dienstag 8–10 Prof. H. R. Meyer
141. *Kolloquium über volks- und finanzwirtschaftliche Fragen des Verkehrs.* Gemeinsam mit Prof. Stocker. Montag 14–15 Derselbe
142. *Aktuelle Probleme der Fremdenverkehrspolitik.* Freitag 10–11 Prof. K. Krapf
143. *Kolloquium über aktuelle Fragen des Fremdenverkehrs.* In Verbindung mit Dr. P. Risch. Freitag 11–12 Derselbe
144. *Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, I. Teil.* Donnerstag 10–12 Prof. W. Müller
145. *Kostenrechnung (Ist- und Plankostenrechnung).* Dienstag 10–12, Mittwoch 14–16, alle 14 Tage Derselbe

Betriebs-
wirtschafts-
lehre

146. *Betriebswirtschaftliche Übungen*. Mittwoch 10–12 Prof. W. Müller
147. *Kolloquium für Examenskandidaten*. Mittwoch 14–16, alle 14 Tage Derselbe
148. *Exportbetriebslehre mit Berücksichtigung des Exports nach Entwicklungsländern (teilweise als Kolloquium)*. Mittwoch 8–10 (verlegbar) Prof. J. Schwenter
- Methodische Probleme der arbeitspsychologischen Feldarbeit, siehe Nr. 417
149. *Produktionslehre*. Mittwoch 16–18 Pd. P. Tlach
150. *Betriebswirtschaftliches Repetitorium mit Übungen (Absatz und Planung)*. Dienstag 8.30–10 Derselbe
151. **Einführung in die doppelte Buchführung für Fürsprecher, Notare und Nationalökonom*. Donnerstag 16–18 Lektor E. Gerhardt
152. **Buchführungspraxis II: Buchführung der Gesellschaften, Gründung, Umwandlung, Sanierung usw.* Donnerstag 14–16 Derselbe
153. **Buchführungssysteme und Buchführungsformen*. Freitag 16–17 (verlegbar) Derselbe
154. *Allgemeine Sozialpolitik*. Donnerstag 16–18 Prof. M. Weber Finanzwissenschaft und Steuerwirtschaftslehre
155. *Übungen in Finanzwissenschaft*. Donnerstag 10–12, alle 14 Tage Derselbe
156. *Der Finanzhaushalt des Bundes (eine Einführung in die Steuerwirtschaftslehre)*. Mittwoch 8–10 Prof. E. Känzig
157. *Übungen in der betrieblichen Steuerwirtschaftslehre*. Freitag 14–16, alle 14 Tage Derselbe
158. * *Schweizerische Wirtschaftsgeschichte*. Donnerstag 14–16 (verlegbar) Prof. M.R. Holzer Wirtschaftsgeschichte
159. *Betriebssoziologie*. Mittwoch 8.30–10 Prof. R. Behrendt Soziologie

160. *Die Vereinigten Staaten von Amerika: Einführung in ihre Gesellschaft, Wirtschaft und Politik.* Donnerstag 8.30–10
Prof. R. Behrendt
161. * *Probleme des beruflichen Nachwuchses in der Schweiz und im Ausland. (Kolloquium mit Beteiligung von Spezialisten.)* Dienstag 20 s. t.–21.30, alle 14 Tage
Derselbe
162. *Soziologische Übungen: Gesellschaftliche Strukturwandlungen in wirtschaftlich unterentwickelten Völkern.* 2 stündig, nach Vereinbarung
Derselbe
163. *Soziologische Übungen für Fortgeschrittene.* 2 stündig, alle 14 Tage, nach Vereinbarung
Derselbe
164. *Die Parteien im Gefüge des zeitgenössischen Staates: Geschichte, Wesen und Funktion.* Freitag 14–16 (verlegbar)
Prof. E. Gruner
165. *Grundzüge der Grosstadt- und der Gemeindesozilogie, mit Übungen und Feldforschung.* 2 stündig, nach Vereinbarung
Pd. P. Atteslander
Einzelkapitel der Sozialhygiene, siehe Nr. 205
- Zeitungskunde 166. *Journalistische Übungen; Technik der Presse I: Redaktionsdienst.* Samstag 8–10
Prof. S. Frey
- Statistik 167. *Statistik I, mit Übungen (Grundlagen, Beurteilung qualitativer und quantitativer Merkmale).* Dienstag 14–15, Mittwoch 10–12
Prof. W. Wegmüller
168. *Einführung in das Lochkartenwesen, mit Demonstrationen und Übungen.* 2 stündig, nach Vereinbarung. Gemeinsam mit Lektor Hüsser
Derselbe
- Methodik des Handelsunterrichtes 169. *Methodik des Handelsfachunterrichtes I, für Handelslehramtskandidaten.* Freitag 15–16, (verlegbar) Lektor E. Gerhardt
Allgemeine Pädagogik III, siehe Nr. 408, 770
Pädagogische Proseminarien I, IIa und IIb, siehe Nr. 409, 410, 771
- Bibliographie 170. *Wirtschaftswissenschaftliche Dokumentation, I. Teil: Einführung. Allgemeine und Fachbibliographien.* Freitag 17–18
Dr. L. Kern

Medizinische Fakultät *

- | | |
|---|------------------------------------|
| 171. <i>Anatomie I (Bewegungsapparat, Eingeweide)</i> . Gemeinsam mit Prof. Strauss. Montag bis Freitag 8–9, Donnerstag 11–12 | Anatomie
Prof. E. Hintzsche |
| 172. <i>Präparierübungen (mit Lehrunterredungen)</i> . Gemeinsam mit Prof. Strauss und Pd. Feremutsch. Montag bis Freitag 9–12, 14–17 | Derselbe |
| 173. <i>Histologie</i> . Dienstag, Mittwoch 11–12 | Derselbe |
| 174. <i>Arbeiten im Laboratorium</i> . Gemeinsam mit Prof. Strauss und Pd. Feremutsch. Ganz- oder halbtägig | Derselbe |
| 175. <i>Topographische Anatomie</i> . Dienstag, Mittwoch, Freitag 17–18 | Prof. F. Strauss |
| 176. <i>Mikroskopische Demonstrationen</i> . Freitag 9–12 | Pd. K. Feremutsch |
| 177. <i>Grundzüge der Gehirn-anatomie. Einführung in die Bauplanlehre</i> . Für Hörer des 3. Semesters. Donnerstag 10–11 | Derselbe |
| 178. <i>Demonstrationen zur Anatomie des Gehirns. Für Hörer des 5. Semesters</i> . Montag 9–10 | Derselbe |
| 179. <i>Übungen zu Physiologie II</i> . Gemeinsam mit Pd. Lüttgau. Montag, Donnerstag 10–12.30 | Physiologie
Prof. A. von Muralt |
| 180. <i>Arbeiten im physiologischen Laboratorium</i> . Gemeinsam mit Pd. Lüttgau. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung | Derselbe |
| 181. <i>Physiologie I</i> . Gemeinsam mit Pd. Gross. Montag bis Freitag 9–10, Freitag 11–12 | Prof. S. Weidmann |
| 182. <i>Pathologische Physiologie</i> . Gemeinsam mit Prof. Schönholzer. Mittwoch 16–17 | Pd. F. H. Gross |

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit der Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

183. *Repetitorium der Physiologie*. Montag 17–19 Pd. H. Chr. Lüttgau
- Physiologische Chemie 184. *Physiologische Chemie I*. Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 10–11 Prof. H. Aebi
185. *Physiologisch-chemischer Kurs I*. Montag 16–19 Derselbe
186. *Medizinisch-chemischer Kurs für Pharmazeuten*. Mittwoch 14–17 Derselbe
187. *Biochemisches Vorgerückten-Praktikum (für Chemiker und Mediziner)*. Gemeinsam mit den Professoren Nitschmann, Isliker, Pd. Lüscher, Hostettler, Pd. Grob, Pd. Weber, Dr. von Tavel und dem Oberassistenten. Teilnehmerzahl beschränkt. Montag, Mittwoch 14–18 Derselbe
188. *Repetitorium der Physiologischen Chemie*. Gelesen durch den Oberassistenten. Donnerstag 17–18 Derselbe
189. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
190. *Biochemisches Seminar*. Gemeinsam mit den Professoren Lehmann, Nitschmann, Schopfer und Signer. Dienstag 17–19, alle 14 Tage Derselbe
- Pharmakologie 191. *Arzneimittellehre*. Mittwoch 16–18, Donnerstag, Freitag 16–17 Prof. W. Wilbrandt
192. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
193. *Anästhesiologie*. Gemeinsam mit Dr. Tschirren. 1stündig Derselbe
194. *Pharmakologie für Pharmazeuten und Chemiker I*. Dienstag 17–19 Prof. T. Gordonoff
195. *Arzneimittellehre für Studierende der Zahnheilkunde*. Mittwoch, Donnerstag 18–19 Derselbe
196. *Kolloquium über Pharmakologie und Pharmakotherapie für Examenskandidaten*. Gemeinsam mit Pd. Cottier. 2stündig Derselbe
197. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- oder halbtägig Derselbe

198. *Hygiene I.* Mittwoch 10–11, Donnerstag 9.30–11, Samstag 11–12
Prof. C. Hallauer
Hygiene und Bakteriologie
199. *Allgemeine Virologie und Virusdiagnostik.* Gemeinsam mit Pd. Krech. 1stündig, nach Vereinbarung
Derselbe
200. *Mikrobiologische Diagnostik des Arztes (mit praktischen Übungen), für Studierende des letzten Semesters.* Gemeinsam mit dem Oberarzt. Freitag 17–19
Derselbe
201. *Sera und Impfstoffe.* Gelesen durch Dr. Schär. 1stündig, nach Vereinbarung
Derselbe
202. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig
Derselbe
203. *Desinfektion und Sterilisation. Für Mediziner, Pharmazeuten und Chemiker.* Donnerstag 16–17
Prof. B. Fust
204. *Tropenmedizin.* Donnerstag 17–18
Derselbe
205. **Einzelkapitel der Sozialhygiene (Definition, Süchte, sozial- und kulturhygienische Probleme der zwischenmenschlichen Beziehungen usw.)* Freitag 18–19 (verlegbar)
Prof. St. Zuruzoglu
206. *Gerichtliche Medizin (für Mediziner), teilweise als Kolloquium.* Dienstag 16–17, Donnerstag 15–16, Freitag 16–17
Prof. E. Läubli
Gerichtliche Medizin
207. *Rechtlich-medizinische Grenzprobleme (für Mediziner und Juristen).* Gemeinsam mit Prof. Schultz und Pd. Hässig. Donnerstag 16–17
Derselbe
208. *Übungen in Begutachtung (Anmeldung in der Institutskanzlei I).* 1stündig
Derselbe
209. *Spezielle pathologische Anatomie.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11–12.15
Prof. B. Walthard
Pathologie
210. *Sektionskurs mit Demonstrationen.* Montag, Mittwoch, Freitag 14–16
Derselbe
211. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie für Vorgerückte.* Dienstag 14–16
Derselbe

Innere
Medizin

212. *Pathologische Histologie mit diagnostischen Übungen.* Gelesen durch den Prosektor. 2stündig Prof. B. Walthard
213. *Repetitorium der allgemeinen Pathologie für Zahnärzte.* Gelesen durch den Prosektor. 1stündig Derselbe
214. *Arbeiten im Pathologischen Institut.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
215. *Humangenetik I: Ausgewählte Kapitel der Erbpathologie des Menschen.* Donnerstag 14–15 Pd. U. Pfändler
216. *Medizinische Klinik.* Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 9.45–11 Prof. W. Hadorn
217. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig Derselbe
218. *Auskultations- und Perkussionskurs für Examenskandidaten.* Freitag, 2 stündig Derselbe
219. *Auskultations- und Perkussionskurs für Anfänger.* Gelesen durch Pd. Scherrer. Mittwoch 14–16 Derselbe
220. *Auskultations- und Perkussionskurs für Vorgerückte.* Gelesen durch den Oberarzt. Montag 14–16 Derselbe
221. *Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Auswurf, Mageninhalt).* Gelesen durch Pd. Wernly. Freitag 14–16 Derselbe
222. *Morphologisch-haematologische Differentialdiagnostik.* Donnerstag 14–15 Derselbe
223. *Medizinische Poliklinik.* Dienstag 11–12.30 Prof. F. Reub
224. *Arbeiten in der medizinischen Poliklinik.* Halbtägig Derselbe
225. *Pathologie und Therapie der Nierenkrankheiten I.* 1 stündig Derselbe
226. *Kolloquium über Pharmakologie und Pharmakotherapie für Examenskandidaten.* Gemeinsam mit Prof. Gordonoff. 2stündig Pd. P. Cottier

227. *Propädeutische Klinik (1. und 2. klinisches Semester)*.
Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 9.45–11 Prof. G. Riva
228. *Neurologischer Kurs. Praktikum der Untersuchungsmethoden des Nervensystems, einschliesslich Elektrodiagnostik*.
Mittwoch 8–10 oder nach Vereinbarung N. N.
229. *Neurologische Propädeutik*. 1stündig, nach Vereinbarung N. N.
230. *Ausgewählte Kapitel der Neurologie*. 1stündig, nach Vereinbarung N. N.
231. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- oder halbtägig N. N.
232. *Physikalische Therapie, einschliesslich Balneologie*. Mittwoch 16–18 Prof. M. Gukelberger
233. *Klinik und Therapie rheumatischer Erkrankungen (klinische Demonstrationen)*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
234. *Klinik und Therapie der Magen-, Darm-, Leber- und Pankreaserkrankungen*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
235. *Pathologische Physiologie*. Gemeinsam mit Pd. Gross.
Mittwoch 16–17 Prof. G. Schönholzer
236. *Arbeits- und Sportmedizin*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
237. *Klinik und Therapie der Alterskrankheiten*. Donnerstag 11–12 (verlegbar) Prof. B. Steinmann
238. *Klinische Elektrokardiographie (mit Übungen)*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
239. *Neurologische Diagnostik und Therapie (mit Demonstrationen)*. Freitag 11–12 (verlegbar) Pd. W. Bärtschi
240. *Anwendung neurophysiologischer Methoden in der neurologischen Diagnostik*. 1stündig Derselbe
241. *Differentialdiagnostische Übungen*. Dienstag 18–19 Pd. E. Strehler
242. *Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Auswurf, Mageninhalt)*. Gelesen im Auftrag von Prof. Hadorn. Freitag 14–16 Pd. M. Wernly

243. *Repetitorium der inneren Medizin.* 1 stündig, nach Vereinbarung Pd. M. Wernly
244. *Ausgewählte Kapitel aus dem Gebiet der Physiologie mit besonderer Berücksichtigung der Pathogenese und Therapie der Lungentuberkulose.* Dienstag 16–17 Pd. E. Mordasini
245. *Therapie innerer Krankheiten.* Freitag 8.45–9.30 Pd. F. Wyss
246. *Differentialdiagnose der inneren Medizin.* 1 stündig, nach Vereinbarung Pd. P. Stucki
- Pädiatrie 247. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten.* Montag 16–17, Mittwoch 9–10, Freitag 18–19 Prof. E. Rossi
248. *Ausgewählte Kapitel der Pädiatrie. Unter Mitwirkung von Mitarbeitern.* Dienstag 18–19 Derselbe
249. *Klinische Visite und praktischer Kurs. Unter Mitwirkung von Mitarbeitern.* Mittwoch 7.45–9.15 Derselbe
250. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig Derselbe
- Chirurgie 251. *Chirurgische Klinik.* Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 8–9.30 Prof. K. Lenggenhager
252. *Chirurgisch-propädeutischer Kurs.* Durch einen Oberarzt. Montag 14.30–16 Derselbe
253. *Praktische Übungen in der chirurgischen Poliklinik.* Durch einen Oberarzt. Freitag 14–16 Derselbe
254. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig Derselbe
255. *Allgemeine Chirurgie.* Mittwoch 8–10 Prof. M. Saegesser
256. *Urologische Klinik (spezielle Urologie), mit praktischen Übungen.* Donnerstag 14–16 Prof. E. Wildbolz
257. *Frakturen und Luxationen.* 1 stündig Pd. F. Andina
- Unfall- 258. *Unfallmedizin mit praktischen Übungen.* Mittwoch 10–12 Prof. M. Dubois
medizin und
Orthopädie

259. *Orthopädie mit Demonstrationen.* Donnerstag 10–12 Prof. M. Dubois
260. *Orthopädische Poliklinik.* Montag, Donnerstag 9–10 Derselbe
261. *Arbeiten in der Klinik.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
262. *Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag 17–18.15, Freitag 17–18 Gynäkologie und Geburtshilfe
Prof. W. Neuweiler
263. *Gynäkologisch-propädeutischer Untersuchungskurs.* Montag, Donnerstag 18.20–19 Derselbe
264. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Anfänger.* Gelesen durch Pd. F. Roth. Freitag 18–19 Derselbe
265. *Kolloquium für Gynäkologie.* Montag 18.20–19.05 Derselbe
266. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
267. *Gynäkologische Propädeutik.* Dienstag 18–19 Prof. C. Müller
268. *Geburtshilfliche Propädeutik.* Donnerstag 18.20–19 Pd. M. Berger
269. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Vorgerückte.* Dienstag 18.20–19 Derselbe
270. *Diagnostik und Therapie der Zyklusstörungen.* 1stündig, nach Vereinbarung Pd. U. Herrmann
271. *Geburtshilflicher Operationskurs für Vorgerückte.* 2 stündig Pd. F. Roth
272. *Repetitorium des geburtshilflichen Operationskurses in den Ferien.* 2stündig Derselbe
273. *Ophthalmologische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag 11–12, einschliesslich Operationen und Demonstrationen. Mittwoch und Samstag auf Einladung Prof. H. Goldmann Ophthalmologie
274. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Montag 14–15 Derselbe

275. *Augenspiegelkurs für Fortgeschrittene*. Samstag 11–12 Prof. H. Goldmann
276. *Funktionsstörungen des Sehorgans. Anomalien der Akkommodation und Refraktion des Licht- und Farbensinnes*. Mittwoch 11–12 Derselbe
277. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
278. *Ophthalmoskopie in der Praxis (mit Demonstrationen)*. Mittwoch 16–17.30, alle 14 Tage Prof. A. Bangerter
279. *Repetitorium der Ophthalmologie*. 1stündig Pd. H. Streuli
- Oto-Rhino-
Laryngologie 280. *Otorhinolaryngologische Klinik*. Dienstag 14–16 Prof. F. Escher
281. *Otorhinolaryngologischer Kurs für Anfänger*. Mittwoch 14–16 Derselbe
282. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig Derselbe
283. *Chirurgie der Mundorgane mit Demonstrationen (für Studierende der Zahnheilkunde)*. Gemeinsam mit einem Oberarzt. 2stündig. Donnerstag 17–18 Vorlesung, Demonstrationen auf Einladung Derselbe
284. *Ausgewählte Kapitel aus der Otorhinolaryngologie für Vorgerückte*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
285. *Otorhinolaryngologischer Untersuchungskurs für Fortgeschrittene*. Donnerstag 14–15 Pd. J.-P. Secrétan
286. *Otorhinolaryngologisches Kolloquium für Staatsexamenskandidaten*. Mittwoch 16–17.30, alle 14 Tage Pd. W. Strupler
287. *Traumatologie des Gesichtsschädels*. Mittwoch 17.30–19, alle 14 Tage Derselbe
- Psychiatrie 288. *Psychiatrische Klinik II*. Dienstag 14–16, Donnerstag 8–10 Prof. M. Müller
289. *Psychiatrische Poliklinik*. Donnerstag 16–18 Derselbe
290. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- oder halbtägig Derselbe

291. *Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik (für Mediziner und Juristen)*. Freitag 14–15.30 (Hörsaal Waldau) Prof. J. Wyrseh
292. *Einführung in die allgemeine Psychopathologie (für Mediziner und Juristen)*. Freitag 15.45–16.30 Derselbe
293. *Das schwererziehbare und nervöse Kind. Mit Demonstrationen. Für Mediziner und Pädagogen*. Mittwoch 16–18 Prof. A. Weber
294. *Kinderpsychiatrische Klinik*. 2 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
295. *Allgemeine Psychiatrie, I. Teil*. Freitag 14–16 Prof. H. Walther
296. *Arbeiten im hirnanatomischen Institut der psychiatrischen Klinik Waldau*. Ganz- oder halbtägig Prof. E. Grünthal
297. *Pathologie des Zentralnervensystems, mit anatomischen Demonstrationen*. Donnerstag 10–11 Derselbe
298. *Einführung in die Psychotherapie*. 1 stündig, nach Vereinbarung Pd. H. Schneider
299. *Psychiatrische Propädeutik (Einführung in die Untersuchungsmethoden, mit praktischen Übungen)*. Dienstag 8.05–9.35 (Kleiner Hörsaal der medizinischen Klinik) Pd. H. Heimann
300. *Psychiatrie, Psychotherapie, Seelsorge. Klinisches Kolloquium für Theologen*. Samstag 10.30–12, alle 14 Tage (im Hörsaal der Waldau) Derselbe
301. *Medizinische Psychologie, II. Teil (speziell für Vorkliniker)*, 1 stündig, nach Vereinbarung Pd. Th. Spoerri
302. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten*. Mittwoch 10–12, Freitag 11–12 Prof. H. Kuske Dermatologie
303. *Dermatologisches Kolloquium*. Donnerstag 15–16 Derselbe
304. *Dermatologische Propädeutik*. 1 stündig Derselbe

	305. <i>Therapie der Hautkrankheiten.</i> Donnerstag 10–11	Prof. H. Kuske
	306. <i>Arbeiten in der Klinik.</i> Halbtägig	Derselbe
Radiologie	307. <i>Medizinische Radiologie mit Demonstrationen. Innere Organe.</i> Donnerstag 8–9.30	Prof. A. Zuppinger
	308. <i>Strahlentherapie mit Demonstrationen und Übungen in der Isotopentechnik.</i> Gemeinsam mit dem Oberarzt. Donnerstag 10–11 (verlegbar)	Derselbe
	309. <i>Radiologischer Kurs für Fortgeschrittene.</i> Montag oder Samstag 11–12	Derselbe
	310. <i>Arbeiten im Institut.</i> Gemeinsam mit Prof. Minder. Halbtägig	Derselbe
	311. <i>Grundvorgänge bei Strahlenreaktionen.</i> 1 stündig	Prof. W. Minder
	312. <i>Arbeiten im Institut.</i> Gemeinsam mit Prof. Zuppinger. Halbtägig	Derselbe
Pharmazie	313. <i>Pharmazeutische Chemie.</i> Montag bis Donnerstag 11–12	Prof. A. Bürgin
	314. <i>Pharmazeutisch-chemische Analyse III.</i> Freitag 8–9	Derselbe
	315. <i>Arbeiten im Laboratorium.</i> Ganztägig	Derselbe
	316. <i>Arbeiten für Vorgerückte.</i> Ganztägig	Derselbe
	317. <i>Pharmazeutisch-chemisches Halbpraktikum</i>	Derselbe
	318. <i>Galenische Pharmazie I.</i> Montag 8–9, Dienstag 10–11	Prof. H. Mühlemann
	319. <i>Galenische Pharmazie II.</i> Mittwoch, Donnerstag 8–9	Derselbe
	320. <i>Arbeiten im galenischen Laboratorium für Anfänger und Vorgerückte.</i> Ganztägig	Derselbe
	321. <i>Die Prüfungsmethoden der Ph. H. V. (nur letztes Studiensemester).</i> Montag, Dienstag 9–10, Mittwoch 10–11	Derselbe

322. *Pharmakognosie der Alkaloiddrogen*. Montag 10–11, Freitag 9–10, Samstag 8–9 Prof. E. Steinegger
323. *Pharmakochemie der Alkaloide*. Montag 14–15, Mittwoch 9–10 Derselbe
324. *Pharmakognostisch-mikroskopischer Kurs*. Freitag 10–12, Samstag 9–11 Derselbe
325. *Arbeiten im Pharmakognostischen Laboratorium für Vorerückte*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
326. *Neuere Arzneimittel*. Istündig, nach Vereinbarung Frau Pd. Irma Tschudi
327. *Poliklinik der Zahn- und Mundkrankheiten (2. bis 5. Semester)*. Montag bis Freitag 8–10 N. N. Zahnheilkunde
328. *Pathologie und Therapie der Mundorgane, II. Teil*. Dienstag, Mittwoch 11–12 N. N.
329. *Chirurgisch-prothetischer Kurs*. Dienstag 17–19 N. N.
330. *Extraktionskurs für Mediziner*. Nach Vereinbarung N. N.
331. *Arbeiten an der Chirurgisch-poliklinischen Abteilung*. Ganz- oder halbtägig N. N.
332. *Zahnärztlich-konservierende Propädeutik*. Montag 14–16, Dienstag 14–17, Donnerstag 14–18, Freitag 16–18 Prof. A. Schroeder
333. *Zahnärztlich-konservierende Abteilung*. Montag 14–16, Dienstag, Donnerstag 14–18, Freitag 16–18 Derselbe
334. *Entwicklungsgeschichte, normale Histologie und Morphologie der Zähne*. Montag 11–12.15 Derselbe
335. *Konservierende Zahnheilkunde*. Donnerstag 17–18, Freitag 18–19 Derselbe
336. *Arbeiten an der Konservierenden Abteilung*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
337. *Prothetische Propädeutik (1. Semester)*. Montag bis Freitag 8–12, nach Vereinbarung Prof. K. Beyeler

338. *Zahnärztlich-prothetischer Kurs (2. bis 5. Semester)*. Montag bis Freitag 8–12 **Prof. K. Beyeler**
339. *Theoretische Prothetik, II. Teil*. Donnerstag 11–12 Derselbe
340. *Pathologie und Therapie des Lückengebisses*. Mittwoch 8–9 Derselbe
341. *Arbeiten an der Prothetischen Abteilung*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
342. *Kronen- und Brückenarbeiten am Modell*. Montag 16–18, Freitag 14–16 **Prof. J. Schindler**
343. *Kronen- und Brückenkurs*. Montag 16–18, Freitag 14–16. Laboratorium Freitag 10–12 Derselbe
344. *Zahnärztliche Röntgenologie II (Diagnostik)*. Montag 18–19 Derselbe
345. *Zahnärztlich-röntgenologischer Kurs*. Dienstag, Donnerstag, Freitag 11–12 Derselbe
346. *Arbeiten in der Kronen- und Brücken-, sowie der Röntgenabteilung*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
347. *Allgemeine Orthodontie*. Freitag 11–12 **Prof. P. Herren**
348. *Orthodontische Propädeutik*. Mittwoch 14–16, Freitag 8–10 Derselbe
349. *Orthodontischer Kurs*. Mittwoch 14–17 Derselbe
350. *Spezielle Orthodontie*. Mittwoch 17–18 Derselbe
351. *Arbeiten an der Orthodontischen Abteilung*. Halbtägig Derselbe
352. *Zahnärztliche Material- und Metallkunde*. Donnerstag 11–12 **Pd. E. Jahn**

Veterinär-medizinische Fakultät

353. *Anatomie der Eingeweide*. Montag bis Freitag 8–9, Mittwoch 17–18 Prof. H. Ziegler
354. *Topographische Anatomie*. Montag bis Mittwoch 9–10, Freitag 10–11 Derselbe
355. *Anatomie des Hausgeflügels I*. Donnerstag 14–15 Derselbe
356. *Präparierübungen mit Übungen im Exenterieren und Situs viscerum*. Gemeinsam mit Prof. Mosimann. Mittwoch, Freitag 8–12, Montag bis Freitag 14–17 Derselbe
357. *Repetitorium in Histologie und mikroskopischer Anatomie*. Donnerstag 15–17 Derselbe
358. *Arbeiten im Institut*. Gemeinsam mit Prof. Mosimann. Ganz- oder halbtägig Derselbe
359. *Anatomie des Bewegungsapparates*. Montag, Mittwoch 11–12, Donnerstag 10–12 Prof. W. Mosimann
360. *Präparierübungen mit Übungen im Exenterieren und Situs viscerum*. Gemeinsam mit Prof. Ziegler. Mittwoch, Freitag 8–12, Montag bis Freitag 14–17 Derselbe
361. *Ausgewählte Kapitel aus der Haustierphysiologie*. Dienstag 11–12 Derselbe
362. *Allgemeine und spezielle Mikrobiologie, Immunologie*. Dienstag 10–11, 14–16; Donnerstag 14–16 Prof. H. Fey
363. *Arbeiten im Institut*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
364. *Geflügelkrankheiten*. 1 stündig, nach Vereinbarung Pd. K. Klingler
365. *Wild- und Fischkrankheiten*. 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
366. *Die wichtigsten Parasiten unserer Haustiere (Parasitologischer Kurs)*. Montag 10–12 Pd. H. Kreis
367. *Ausgewählte Kapitel der tropischen Veterinärmedizin*. 1 stündig, nach Vereinbarung Pd. E. Saxer

368. *Milchkunde und Milchhygiene: Milchfehler.* Dienstag
17–18 Prof. P. Kästli
369. *Euterkrankheiten.* 1stündig Pd. H. Baumgartner
370. *Allgemeine Pathologie I.* Dienstag 10–11, 17–18; Freitag
11–12 Prof. H. Hauser
371. *Pathologisch-anatomischer Demonstrations- und Sektionskurs.* In Verbindung mit Pd. König. Dienstag, Donnerstag
14–16, Samstag 8–10 Derselbe
372. *Arbeiten im Institut.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
373. *Spezielle pathologische Anatomie III.* Donnerstag 9–10,
17–18 Pd. S. Lindt
374. *Pathologisch-anatomischer Demonstrations- und Sektionskurs.* In Verbindung mit Prof. Hauser. Dienstag, Donners-
tag 14–16, Samstag 8–10 Pd. H. König
375. *Seuchenlehre und Veterinärpolizei.* Montag 8–9, Donners-
tag 17–18 Prof. G. Flückiger
376. *Fleischschau.* Mittwoch 8–10 Lektor M. Noyer
377. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Montag, Freitag 16–17
Prof. W. Steck
378. *Veterinärmedizinische Klinik.* Montag bis Mittwoch, Frei-
tag, Samstag 11–12 Derselbe
379. *Klinische Untersuchungsmethoden.* Montag, Dienstag 8–9,
Mittwoch 8–10 Derselbe
380. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
381. *Klinik für Kleintierkrankheiten.* Gelesen durch Pd. Freu-
diger, 1 stündig Derselbe
382. *Kleintierkrankheiten.* Freitag 17–18 Pd. U. Freudiger
383. *Spezielle Chirurgie.* Montag, Freitag 9–10 Prof. A. Leuthold

384. *Hufbeschlag*. Mittwoch 17–18, Samstag 9–10 Prof. A. Leuthold
385. *Chirurgische Klinik*. Täglich 10–11, ausgenommen Donnerstag Derselbe
386. *Kurs in Operations- und Verbandlehre*. Montag, Mittwoch 14–16 Derselbe
387. *Kurs in Hufbeschlag und Klauenpflege*. Montag, Mittwoch 14–16 Derselbe
388. *Praktikum in Chirurgie für Doktoranden*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
389. *Krankheiten der Klautiere*. Dienstag 9–10, Donnerstag, Freitag 8–9 Prof. W. Hofmann
390. *Ambulatorische Klinik*. Gruppenweise, in Verbindung mit den Assistenten Derselbe
391. *Buiatrische Klinik*. Donnerstag 10–12 Derselbe
392. *Kastrationsübungen und Sterilitätsuntersuchungen beim Rind*. Gruppenweise Derselbe
393. *Geburtshilfliche Übungen*. Gruppenweise. Gemeinsam mit Prof. Fankhauser. Freitag 14–16 Derselbe
394. *Arbeiten in der Klinik*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
395. *Vergleichende Neurologie*. Freitag 13.30–14.15 Prof. E. Frauchiger
396. *Geburtshilfliche Übungen*. Gruppenweise. Gemeinsam mit Prof. Hofmann. Freitag 14–16 Prof. R. Fankhauser
397. *Geburtshilfe (Geburtsfolgekrankheiten)*. Samstag 8–9 Derselbe
398. *Spezielle Rindviehzucht*. Montag 17–18, Dienstag 16–17 Prof. W. Weber
399. *Allgemeine Fütterungslehre*. Mittwoch, Donnerstag 16–17 Derselbe
400. *Beurteilung des Pferdes*. Mittwoch 13.30–14.15, Freitag 14–16 Derselbe
401. *Arbeiten im Institut*. Ganz- oder halbtägig Derselbe

Philosophisch-historische Fakultät *

Philosophie, Pädagogik, Psychologie	402. <i>Elemente der Logik.</i> Montag 18–19	Prof. H. Gauss
	403. <i>Logik II: Die mathematische und die empirische Logik.</i> Montag bis Mittwoch 8–9	Derselbe
	404. <i>Philosophie im 20. Jahrhundert II.</i> Donnerstag, Freitag 8–9	Derselbe
	405. <i>Im Seminar: Spinozas Ethik.</i> Dienstag 14–16 (verlegbar)	Derselbe
	406. <i>Les différents conceptions de la philosophie dans l'histoire,</i> <i>II.</i> Lundi 14–15	Prof. F. Brunner
	407. <i>Lecture de S. Bonaventure: Itinéraire de l'esprit vers Dieu.</i> Lundi 15–16	Le même
	408. * <i>Allgemeine Pädagogik III.</i> Montag, Dienstag 18–19	Prof. J. R. Schmid
	<i>Pädagogisches Proseminar Ia: Siehe Lehramtsschule</i> Nr. 771	Derselbe
	409. <i>Pädagogisches Proseminar IIa (Höheres Lehramt, Handelslehrer): Ausgewählte Kapitel aus der Jugendpsychologie.</i> 1stündig, zwei Stunden alle 14 Tage: Mittwoch 13.30–15	Derselbe
	410. <i>Pädagogisches Proseminar IIb (Höheres Lehramt): Lehren und Lernen in Platos Menon.</i> 1stündig, zwei Stunden alle 14 Tage: Mittwoch 13.30–15	Derselbe
	411. <i>Pädagogisches Seminar (Studierende der Pädagogik): Pestalozzi, Wie Gertrud ihre Kinder lehrt.</i> Donnerstag 17–19	Derselbe
	412. * <i>Psychologie der Gefühle und des Handelns.</i> Freitag 16–18	Prof. R. Meili

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

413. *Psychologische Untersuchungsmethoden*. Montag 14–16 Derselbe
414. *Methodische Probleme der arbeitspsychologischen Feldarbeit (Seminar)*. Gemeinsam mit Prof. Biäsch. Dienstag 17–19 Derselbe
415. *Übungen über psychologische Untersuchungsmethoden*. Dienstag 9–11 Prof. R. Meili
416. *Kolloquium für Fortgeschrittene*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
417. *Methodische Probleme der arbeitspsychologischen Feldarbeit (Seminar)*. Gemeinsam mit Prof. Meili. Dienstag 17–19 Prof. H. Biäsch
418. **Die Tiefenpsychologie und die menschliche Existenz in unserer Zeit*. Freitag 18–19 (verlegbar) Pd. A. Storch
419. **Wesen und Kulturprobleme des technischen Zeitalters*. Donnerstag 18–19 Prof. H. Zbinden
420. **Abendländische Zeitkritiker I: Ortega y Gasset (Kultursoziologisches Kolloquium)*. Donnerstag 16.30–18, alle 14 Tage (verlegbar) Derselbe
421. *Schillers Briefe über die ästhetische Erziehung des Menschen*. Freitag 16–18, alle 14 Tage (verlegbar) Pd. H. Ryffel
422. **Zur Psychologie des gesunden und anormalen Kindes: die Pubertät der Knaben in psychoanalytischer Sicht*. Mittwoch 14–16, alle 14 Tage Dr. H. Zulliger
423. *Übungen mit dem Formdeuttest anhand von Beispielen aus der Erziehungs- und Berufsberatungspraxis*. Mittwoch 14–16, alle 14 Tage Derselbe
424. *Aufgaben und Methoden der Erziehungsberatung II*. Freitag 18–19 Dr. H. Hegg
425. *Kolloquium: Besprechung von Fragen aus der Erziehungsberatung*. 1stündig, nach Vereinbarung. An der städtischen Erziehungsberatung, Effingerstrasse 12 Derselbe

426. *Psychologisch-pädagogisches Praktikum für Fortgeschrittene*. 2stündig, nach Vereinbarung. An der städtischen Erziehungsberatung, Effingerstrasse 12 Dr. H. Hegg
427. *Kolloquium über Fragen des gymnasialen Unterrichts*. 2stündig, nach Vereinbarung Dr. F. R. Steiger
428. *Syrisch: Lektüre leichterer Texte*. 1stündig Prof. J. J. Stamm
429. *Ugaritisch I*. 1stündig Derselbe
430. **Arabisch: Einführungskurs*. 1stündig, nach Vereinbarung Pd. R. Gelpke
431. *Proseminar: Lektüre arabischer Dichter*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
432. **Leila und Madschnun: Die klassischen Liebespaare des Orients*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
433. **Grosse Gestalten der persischen Literatur (I. Teil: 1000 bis 1500 n. Chr.)*. 1stündig, nach Vereinbarung (siehe auch Nr. 435) Derselbe
434. **Einführung in die Sprachwissenschaft*. Dienstag 14–16 Prof. G. Redard
435. **Neupersisch für Anfänger*. Donnerstag 8–10 (verlegbar) (siehe auch Nr. 433) Derselbe
436. *Vergleichende Grammatik des Litauischen*. Dienstag 16–17 Derselbe
437. *Litauische Lektüre*. Dienstag 17–18 Derselbe
438. **La classification des langues: procédés et problèmes*. Donnerstag 10–12 (verlegbar) Le même
439. *Platonische und aristotelische Staatsschriften*. Mittwoch 9–11 Prof. W. Theiler
440. *Philologisches Seminar: Platos Timaeus*. Freitag 9–11 Derselbe
441. *Griechische Lektüre: Pindar*. 2stündig Derselbe
442. *Griechische Wissenschaft im Augusteischen Rom: Diodor und Strabo*. Montag 16–18 Prof. O. Gigon

443. *Ciceros De Natura Deorum und die philosophische Theologie der Antike.* Mittwoch 16–18 Prof. **O. Gigon**
444. *Augustin, De civitate Dei.* Montag 9–11 Derselbe
445. *Lektüre ausgewählter Texte aus Augustin.* Dienstag 16–18 Derselbe
446. *Lateinische Versinschriften.* 2stündig, alle 14 Tage Pd. **O. Hiltbrunner**
447. **Griechischkurs für Anfänger I.* Montag, Donnerstag 8–10
(verlegbar) Lektor **K. Müller**
448. **Lateinkurs für Anfänger I.* Montag, Donnerstag 13.45–15 Derselbe
449. **Lateinkurs für Anfänger III (Lektüre).* Montag 15–17,
Donnerstag 15–16 Derselbe
450. *Vom Realismus zum Expressionismus.* Montag bis Donnerstag 11–12 Prof. **W. Kohlschmidt**
451. *Deutsches Seminar, neuere Abteilung: Thomas Manns Goethe- und Schillerbild.* Dienstag 16–18 Derselbe
452. *Proseminar (Lehramtsschule): Der Sturm und Drang in seinem Verhältnis zu Rationalismus und Klassik.* Freitag 8–10 Derselbe
453. *Proseminar: Einführung in die Literaturwissenschaft.* 1stündig, nach Vereinbarung Pd. **R. Wildbolz**
454. **Interpretation deutscher Gedichte (zugleich als Ergänzung zum Proseminar).* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
455. *Historische Grammatik des Deutschen: Wortbildung.* Dienstag 9–10 Prof. **W. Henzen**
456. *Wolfram von Eschenbach und Gottfried von Strassburg.* Dienstag, Donnerstag 10–11 Derselbe
457. *Mittelhochdeutsche Lektüre: Parzival.* Mittwoch 16–18 Derselbe
458. *Altisländisch.* 1stündig Derselbe

459. *Deutsches Seminar, ältere Abteilung: Frühhochdeutsche Übungen.* Mittwoch 9–11 Prof. **W. Henzen**
460. **Die deutsche Sprache in der Schweiz (Entfaltung, Sprachleben, Sprachgrenzen).* Donnerstag 17–18 Prof. **P. Zinsli**
461. *Deutsches Seminar, Abteilung Sprache, Literatur und Volkskunde der deutschen Schweiz: Übungen zum Schweizerdeutschen an Texten und Schallplatten.* Mittwoch 14–16, alle 14 Tage Derselbe
462. **Sprachkundliche Lektüre von ältern Texten aus der deutschen Schweiz (mit laut- und formgeschichtlichen Erläuterungen, für Anfänger).* Dienstag 8–9 Derselbe
463. *Kurs zur Förderung des muttersprachlichen Ausdruckvermögens.* Donnerstag 18–19 Derselbe
464. *Die englischen Lyriker des früheren 17. Jahrhunderts.* Donnerstag 16–17, Freitag 15–16 Prof. **R. Fricker**
465. *Seminar: Stuart Tragedies.* Montag 10–12 Derselbe
466. *Proseminar: G. B. Shaw.* Mittwoch 16–18 Derselbe
467. *Mittelenglische Lektüre.* Montag 14–16 (verlegbar) Hilfslektor **H. Utz**
468. *Translation into English, Reading and Interpretation of modern English texts (especially for students of English philology).* 2 hours Pd. **Britta M. Charleston**
469. *Problems of English Syntax (sentence structure and verbal usage).* 1 hour By the same
470. *English Prosody (metrics), with readings from English Poetry.* 1 hour By the same
471. *Englischkurs für Hörer aller Fakultäten.* Montag, Donnerstag 18–19 Derselbe
472. *Applied phonetics and intonation.* Friday 17–19 Lektor **E. Leidig**
473. *Prepositional usage II.* Thursday 18–19 By the same

474. **Histoire de la langue française*. Mardi, jeudi 9–10 Prof. S. Heinemann
475. *Historische Grammatik des Italienischen: Nomen und Verbum*. Dienstag 10–11, Freitag 9–10 Derselbe
476. *Sprache und Dichtung der Troubadours (mit Übungen)*. Donnerstag 11–12, Freitag 10–11 Derselbe
477. *Romanisches Seminar: Die ältesten romanischen Texte*. Mittwoch 15–17 Derselbe
478. *Romanisches Proseminar: Einführung ins Altfranzösische*. Montag 15–17 Pd. J. Hubschmid
479. **La Fontaine*. Jeudi 18–19 Prof. P. O. Walzer
480. **Romanciers contemporains, de Malraux à Camus*. Vendredi 11–12 Le même
481. **Cours pratique. Auteurs du XVIIe siècle*. Vendredi 10–11, 14–15 Le même
482. *Proséminaire. Explication de textes: La Fontaine, Fables*. Jeudi 8–9, 10–11 Le même
483. *Séminaire. Conférences d'histoire littéraire: Le classicisme*. Jeudi 14–16 Le même
484. **Gustave Flaubert*. Lundi 17–18 Prof. L. Degoumois
485. **Littérature de voyage et littérature exotique (de Chateaubriand à Pierre Loti)*. Jeudi 17–18 Le même
486. **La letteratura italiana del Risorgimento*. Giovedì 10–11, venerdì 15–16 Prof. A. Jenni
487. **Proseminario (e Lettura di autori): I crepuscolari, Gozzano*. Giovedì 14–16 Lo stesso
488. *Seminario: Le varianti*. Martedì 14–16 Lo stesso
489. *Cours d'espagnol*. Mercredi 17–19 Pd. E. G. de Nora

490. *Lectura comentada Lorca Bernarda Alba*. Jeudi 10–12 Pd. **E. G. de Nora**
491. *Del Cantar del Cid a Gonzalo de Berceo*. Lundi 17–19 Le même
492. **Russisch. Fortsetzung des Anfängerkurses*. Montag 13–14
Dr. **R. Bächtold**
493. **Russisch für Fortgeschrittene*. Montag 14–15 Derselbe
494. **Die slavischen Völker und ihre Literaturen. Geschichtlicher Überblick*. Montag 17–18 Derselbe
- Geschichte 495. **Einführung in die Ethnosozologie*. Freitag 10–11 (verlegbar)
Pd. **K. Henking**
496. *Kolloquium: Kult- und Geheimbünde*. Freitag 11–12 (verlegbar) Derselbe
497. **Urgeschichte Europas, 2. Teil: Das Jungpaläolithikum*. Donnerstag 17–18 oder nach Vereinbarung Prof. **H. G. Bandi**
498. **Die Eiszeitkunst der franko-kantabrischen Zone*. Donnerstag 18–19 oder nach Vereinbarung Derselbe
499. *Seminar für Urgeschichte: Nacheiszeitliche Felsbilder des Höheren Jägertums*. Freitag 17–18 oder nach Vereinbarung Derselbe
500. *Praktische Arbeiten*. 2 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
501. **Kulturgeschichte des Hellenismus*. Dienstag 9–11 Prof. **G. Walser**
502. *Übungen an römischen Inschriften*. 2 stündig Derselbe
503. *Seminar für Alte Geschichte: Probleme der Reichskrise des 3. Jahrhunderts n. Chr.* 2 stündig Derselbe
504. *Proseminar: Einführung in die Quellenkunde zur antiken Geschichte*. 2 stündig Derselbe
505. **Geschichte des Abendlandes zwischen dem Frieden von Venedig (1177) und dem Attentat von Anagni (1303)*. Dienstag 11–12, 16–17, Mittwoch 16–18 Prof. **J. Deér**

506. *Quellenkunde III: Die Quellen der karolingischen und ottonischen Zeit.* Freitag 18–19.30 Prof. J. Deér
507. *Rom und Romgedanke im Mittelalter (mit Quellenlektüren).* 2stündig Derselbe
508. **Das Problem der Renaissance.* Donnerstag 18–19 Prof. E. Walder
509. **Stadt und Bürgertum in der europäischen Geschichte vom Ausgang des Mittelalters bis zur Grossen Revolution.* 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
510. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des 17. Jahrhunderts.* Dienstag 16–17 Derselbe
511. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte der Französischen Revolution.* Dienstag 11–12 Derselbe
- Parteilsgeschichte und Soziologie der Parteien, siehe Nr. 164
512. *Paläographie II: Die Schrift vom 13. bis zum 15. Jahrhundert. Praktische Übungen.* 2stündig, nach Vereinbarung Prof. L. Kern
513. *Chronologie II: Geschichte des Kalenders (Fortsetzung).* Montag 11–12 Derselbe
514. **Geschichte des Zweiten Weltkrieges (mit besonderer Berücksichtigung des Verhältnisses von Politik und Strategie).* Montag, Freitag 16–17 Prof. W. Hofer
515. ** Geschichte des bolschewistischen Russlands.* Dienstag 18–19 Derselbe
516. *Übung: Die verschiedenen Fassungen der Geschichte der KPdSU (B) (Kenntnis der russischen Sprache nicht erforderlich).* Donnerstag 16–18 Derselbe
517. *Seminar: Ursachen des amerikanisch-japanischen Krieges von 1941.* Freitag 10–12 Derselbe
518. *Historisch-politisches Kolloquium: Analyse weltpolitischer Probleme auf geschichtlicher Grundlage (auch für Nicht-historiker).* Donnerstag 15–16 Derselbe

519. **Grosse Staatsdenker der Neuzeit. Die Geschichte der politischen Ideen seit der Renaissance. Mit Lektüre und Interpretation der Quellentexte (Fortsetzung).* Freitag 17–18 Pd. **H. G. Keller**
520. **Schweizergeschichte von 1848 bis 1914.* Montag, Dienstag 17–18 **Prof. H. von Greyerz**
521. **Aufriß der Schweizergeschichte bis 1815.* Montag 8–10 **Derselbe**
522. *Quellenlektüre: Italien und die Schweiz.* Freitag 8–10 **Derselbe**
523. *Seminar für Schweizergeschichte.* Samstag 8–10 **Derselbe**
524. **Geschichte der Bibliotheken II.* Mittwoch 8–10 **Prof. H. Strahm**
525. **Quellen zur Bernischen Stadt- und Verfassungsgeschichte.* Montag 18–19 **Derselbe**
526. **Der Ursprung der Eidgenossenschaft im Wandel der Geschichtschreibung und Dichtung.* Freitag 18–19 **Prof. H. G. Wirz**
527. *Kampfhandlungen aus dem Zweiten Weltkrieg, dem Krieg in Korea und dem Sinaifeldzug.* Dienstag 18–19.45 **Oberstdivisionär A. Ernst**
528. **Das Jahrhundert des Pheidias.* Donnerstag 15–17 **Prof. H. Jucker**
529. **Archäologische Interpretationen lateinischer Dichtung.* Freitag 16–17 **Derselbe**
530. **Archäologisches Proseminar: Archaische Plastik.* Montag 14–16, alle 14 Tage **Derselbe**
531. *Archäologisches Seminar: Münchner Antiken (mit Exkursion).* Dienstag 14–16 **Derselbe**
532. **Die italienische Kunst des Trecento.* Dienstag, Freitag 17–18 **Prof. H. R. Hahnloser**
533. **Der Anbruch der Neuzeit in Toskana.* Montag 18–19 **Derselbe**
534. *Einführung in die italienische Kunst. Übungen im Seminar und Ferienkurs in Florenz.* Donnerstag 8–10 und nach Vereinbarung **Derselbe**

Kunst-,
Musik- und
Theater-
wissenschaft

535. **Die venezianische Malerei im 18. Jahrhundert.* Montag,
Donnerstag 17–18 Prof. M. Huggler
536. **Neue Erscheinungen der Kunstliteratur.* (Im Berner
Kunstmuseum). Freitag 10–12 Derselbe
537. **Paul Cézanne.* Donnerstag 18–19 Prof. P. Hofer
538. **Epochen der neueren Architekturgeschichte III: Das
17. und 18. Jahrhundert.* Freitag 18–19 Derselbe
539. **Übungen zur Theorie der Architektur IV.* 2stündig, nach
Vereinbarung Derselbe
540. **Romanische Buchmalerei I: Frankreich und England.*
Dienstag 18–19 Pd. Ellen J. Beer
541. **Übungen zur Buchmalerei an Hand von Originalen der
Burgerbibliothek Bern.* 2 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
542. **Die Musik der Antike und des frühen Mittelalters.* Frei-
tag 17–18 Prof. A. Geering
543. **Die Oper im 19. Jahrhundert.* Freitag 18–19 Derselbe
544. *Seminar: Musikanschauung und Musikgeschichte im
1. Jahrtausend.* Montag 10–12 Derselbe
545. **Übungen zur Geschichte des Volksliedes in der Schweiz.*
Dienstag 14–16 Derselbe
546. *Kolloquium: Musik des 20. Jahrhunderts.* 2stündig, nach
Vereinbarung Derselbe
547. *Notationskunde.* Montag 16–17 Derselbe
548. **Collegium musicum vocale: Ludwig Senfl.* Montag 19–20 Derselbe
549. **J. S. Bachs Weihnachtsoratorium.* Montag 18–19
Frau Prof. Dikenmann-Balmer
550. **Die letzten Symphonien Beethovens und Bruckners.* Mitt-
woch 18–19 Derselbe

551. *Proseminar: Die Harmonik des 19. Jahrhunderts.* Mittwoch
14–16 Frau Prof. **Dikenmann-Balmer**
552. *Seminar: Studien zu den niederländischen Schulen.* Mitt-
woch 16–18 Dieselbe
553. * *Collegium musicum instrumentale.* Dienstag 13–14 Dieselbe
554. * *Europäisches Theater des Realismus und Naturalismus.*
Dienstag 14–16 Dr. E. **Stadler**
555. * *Theaterwissenschaftliche Übungen im Zusammenhang
mit dem laufenden Spielplan (Theater, Hörspiel, Film).*
Donnerstag 14–15 Dieselbe

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät *

- | | | |
|--|---|--------------------------|
| Philosophie | 556. <i>Vorlesung und Kolloquium über Grundfragen der Philo-
sophie der exakten Wissenschaften.</i> Alle 14 Tage, Mittwoch
16–18 | Prof. W. Scherrer |
| | 557. <i>Im philosophisch-naturwissenschaftlichen Seminar: Physik
im 20. Jahrhundert vom erkenntnismässigen Standpunkt
aus.</i> Montag 16–18 (verlegbar) | Prof. A. Mercier |
| Mathematik,
Versiche-
rungslehre,
Mathe-
matische
Statistik | 558. <i>Differentialrechnung.</i> Dienstag, Freitag 15–17 | Prof. W. Scherrer |
| | 559. <i>Übungen zur Differentialrechnung.</i> Donnerstag 17–18 | Dieselbe |
| | 560. <i>Einführung in die partiellen Differentialgleichungen.</i> Don-
nerstag 9–11 | Dieselbe |
| | 561. <i>Funktionentheorie.</i> Dienstag bis Donnerstag 11–12 | Prof. H. Hadwiger |
| | 562. <i>Ungleichungen und Abschätzungen in Analysis, Geometrie
und Physik.</i> Dienstag 17–18, Freitag 11–12 | Dieselbe |
| | 563. <i>Allgemeine Mathematik mit Anwendungen.</i> Dienstag bis
Donnerstag 10–11 | Dieselbe |

Anmerkung:

* Zu den Vorlesungen der Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fa-
kultät können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den
Praktika und Seminarien nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

564. *Analytische Geometrie*. Montag 9–11, Freitag 8–10 Prof. W. Nef
565. *Differentialgleichungen der Physik*. Dienstag 16–18, Freitag 10–11 Derselbe
566. *Übungen zu den Differentialgleichungen*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
567. *Einführung in die numerische Analysis*. Montag 16–18
Lektor R. Hüser
568. *Ergänzungen zur Infinitesimalrechnung*. Mittwoch 9–10, Freitag 10–11
Lektor P. Wilker
569. *Theorie und Technik der Invalidenversicherung*. Dienstag bis Freitag 8–9 Prof. A. Alder
570. *Einführung in die Wahrscheinlichkeitsrechnung (für Mathematiker und Naturwissenschaftler)*. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
571. *Spezielle Probleme der sozialen Rentenversicherung*. Dienstag 9–10 (verlegbar) Derselbe
572. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar*. Gemeinsam mit Prof. Wegmüller. Freitag 17–18 Derselbe
573. *Korrelationsrechnung, mit Übungen*. Dienstag 15–16, Freitag 14–16 Prof. W. Wegmüller
574. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar*. Gemeinsam mit Prof. Alder. Freitag 17–18 Derselbe
Einführung in das Lochkartenwesen, mit Demonstrationen und Übungen, siehe Nr. 168
575. *Neue mathematisch-statistische Erkenntnisse aus dem Gebiete der obligatorischen Unfallversicherung II. Teil*. Donnerstag 16–18, alle 14 Tage Lektor W. Wunderlin
576. *Einführung in die Astronomie*. Montag 16–18, Donnerstag 14–15 Prof. M. Schürer Astronomie und Meteorologie
577. *Theoretische Astrophysik I: Physik der Sternatmosphären*. Dienstag 15–17, Mittwoch 9–10 Derselbe

578. *Astronomisches Praktikum*. 4stündig, nach Vereinbarung
Prof. M. Schürer
579. *Einwirkungen des Wetters auf Mensch und Pflanze (Bioklimatologie)*. Freitag 17–19 (verlegbar)
Lektor M. Bider
580. *Experimentalphysik I (Mechanik, Schwingungslehre, Akustik, Wärme)*. Gemeinsam mit Pd. Oeschger. Montag bis Donnerstag 9–10
Prof. F. G. Houtermans
581. *Ergänzungsvorlesung zum Fortgeschrittenenpraktikum: Ausgewählte Kapitel aus der Atom- und Kernphysik*. Termin nach Vereinbarung bei der obligatorischen Vorbesprechung für das Praktikum für Fortgeschrittene. Dienstag 16–17
Derselbe
582. *Physikalisches Praktikum für Mediziner und Pharmazeuten*. Gemeinsam mit Pd. Oeschger. Platzzahl beschränkt. Anmeldung bei der obligatorischen Vorbesprechung. Montag oder Mittwoch 14–18, 4stündig
Derselbe
583. *Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler I, II, III*. Gemeinsam mit Prof. Geiss. Platzzahl beschränkt. Anmeldung bei der obligatorischen Vorbesprechung. Montag oder Mittwoch 14–18 bzw. 14–16, 2 oder 4stündig
Derselbe
584. *Praktikum für Fortgeschrittene*. Gemeinsam mit den Professoren Peyrou und Geiss. Termin für Anmeldung und interne Zwischenprüfung siehe Anschlag. Ganz- oder halbtägig
Derselbe
585. *Forschungspraktikum*. Gemeinsam mit den Professoren Peyrou und Geiss. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung
Derselbe
586. *Demonstrationspraktikum für Kandidaten des höheren Lehramtes*. 4stündig, nach Vereinbarung
Derselbe
587. *Praktikum der Reaktorphysik, voraussichtlich vom 8. bis 19. Januar 1962, an den reaktorphysikalischen Experimenten und den Reaktoren Saphir und Diorit des Eidg. Instituts für Reaktorforschung in Würenlingen (nur für Absolventen des Reaktorphysikkurses I und II, besondere Anmeldung erforderlich)*. Gemeinsam mit Lektor Winkler
Derselbe

588. *Praktikum für Fortgeschrittene*. Gemeinsam mit den Professoren Houtermans und Geiss. Termin für Anmeldung und interne Zwischenprüfung siehe Anschlag. Ganz- oder halbtägig Prof. C. Peyrou
589. *Forschungspraktikum*. Gemeinsam mit den Professoren Houtermans und Geiss. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
590. *Schwere Mesonen und Hyperonen*. Samstag 9.30–11, alle 14 Tage Derselbe
591. *Ergebnisse der Raumforschung*. 2stündig, nach Vereinbarung Prof. J. Geiss
592. *Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler I, II, III*. Gemeinsam mit Prof. Houtermans. Platzzahl beschränkt. Anmeldung bei der obligatorischen Vorbesprechung. Montag oder Mittwoch 14–18 bzw. 14–16, 2 oder 4stündig Derselbe
593. *Praktikum für Fortgeschrittene*. Gemeinsam mit den Professoren Houtermans und Peyrou. Termin für Anmeldung und interne Zwischenprüfung siehe Anschlag. Ganz- oder halbtägig Derselbe
594. *Ergänzungen zur Experimentalphysik I*. Freitag 14–16 Pd. H. Schilt
595. *Einführung in die Theorie der Halbleiter*. Freitag 16–17 Derselbe
596. *Reaktorphysik I, mit Übungen*. Samstag 10–12 Lektor W. Winkler
597. *Praktikum der Reaktorphysik, voraussichtlich vom 8. bis 19. Januar 1962, an der reaktorphysikalischen Experimenten und den Reaktoren Saphir und Diorit des Eidg. Institutes für Reaktorforschung in Würenlingen (nur für Absolventen des Reaktorphysikkurses I und II, besondere Anmeldung erforderlich)*. Gemeinsam mit Prof. F. G. Houtermans Derselbe
598. *Einführung in die Kernphysik II, mit Übungen*. 2stündig, nach Vereinbarung Pd. H. Oeschger

599. *Physikalisches Praktikum für Mediziner und Pharmazeuten*. Gemeinsam mit Prof. Houtermans. Platzzahl beschränkt. Anmeldung bei der obligatorischen Vorbesprechung. Montag oder Mittwoch 14–18, 4stündig **Pd. H. Oeschger**
600. *Repetitorium zur Experimentalphysik*. Freitag 9–10 **Derselbe**
601. *Einführung in die mathematische Behandlung einfacher physikalischer Probleme (für Anfänger, insbesondere Mediziner und Sekundarlehrer)*. Donnerstag 12–13 **Derselbe**
602. *Mechanik mit Übungen*. Montag bis Donnerstag 8–9
Prof. A. Mercier
603. *Hilbert-Raum und Quantentheorie*. 1 stündig, nach Vereinbarung **Derselbe**
604. *Im physikalisch-theoretischen Seminar: Physik im 20. Jahrhundert, vom theoretischen Standpunkt aus*. Gemeinsam mit Prof. Klauder. Donnerstag 10–12 (verlegbar) **Derselbe**
605. *Relativitätstheorie (I. Teil)*. 2stündig, nach Vereinbarung
Prof. J. R. Klauder
606. *Relativistisches Kolloquium*. 1stündig, nach Vereinbarung **Derselbe**
607. *Im physikalisch-theoretischen Seminar: Physik im 20. Jahrhundert, vom theoretischen Standpunkt aus*. Gemeinsam mit Prof. Mercier. Donnerstag 10–12 (verlegbar) **Derselbe**
608. *Licht und Farben, mit Demonstrationen*. Dienstag 17–19 **Prof. H. König**
609. *Theorie und Technik der Zähler mit hohem Auflösungsvermögen*. 2stündig, nach Vereinbarung **Lektor K. P. Meyer**
610. *Physikalisches Kolloquium*. Abgehalten von den Professoren Geiss, Houtermans, König, Mercier, Peyrou und Schürer. Freitag 17–19, nach besonderer Ankündigung
- Chemie
611. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie*. Montag bis Freitag 10–11 **Prof. W. Feitknecht**
612. *Übungen und Ergänzungen zur anorganischen und physikalischen Chemie*. Freitag 15–16 **Derselbe**

613. *Besprechungen und Ergänzungen zum chemischen Praktikum, für Studierende der Medizin und der Naturwissenschaften.* Dienstag 17–18 Prof. W. Feitknecht
614. *Praktikum für anorganische Chemie, einschliesslich für Forschungsarbeiten.* Ganz-, halbtägig oder 8stündig Derselbe
615. *Praktikum für analytische Chemie.* Gemeinsam mit Dr. Schindler. Ganz-, halbtägig oder 8stündig Derselbe
616. *Chemisches Praktikum für Mediziner.* Platzzahl beschränkt. Voranmeldung erforderlich. Montag, Mittwoch, Donnerstag oder Freitag 14–18 Derselbe
617. *Elektrochemie.* 2stündig, nach Vereinbarung Prof. K. Huber
618. *Anleitung zum Praktikum für physikalische Chemie.* Freitag 14–15 Derselbe
619. *Praktikum für physikalische Chemie.* Ganz-, halbtägig oder 8stündig Derselbe
620. *Praktikum für Forschungsarbeiten.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
621. *Chemische Anwendungen der Elektronenmikroskopie und Röntgenographie, mit Übungen und Demonstrationen.* 1stündig, nach Vereinbarung Lektor H. R. Oswald
622. *Praktische Einführung in die elektronenmikroskopische Untersuchung von biologischen Objekten.* Gemeinsam mit Pd. Weber. Teilnehmerzahl beschränkt. 14–17, alle 14 Tage, nach Vereinbarung Derselbe
623. *Analytische Chemie II.* 2stündig Lektor P. Schindler
624. *Repetitorium der analytischen Chemie.* 1stündig Derselbe
625. *Besprechungen zum Praktikum für analytische Chemie.* 1stündig Derselbe
626. *Korrosion II (ausgewählte aktuelle Probleme der Korrosionsforschung und des Korrosionsschutzes).* 1stündig Pd. F. Aebi
627. *Radiochemie und angewandte Radioaktivität.* Donnerstag 14–15 Prof. P. Lerch

628. *Radiochemisches Praktikum für Vorgerückte. Ganz- oder halbtägig* Prof. P. Lerch
629. *Organische Chemie II. Dienstag, Freitag 11–12* Prof. R. Signer
630. *Makromolekulare Festkörper. Donnerstag 8–9* Derselbe
631. *Organisch-chemisches Praktikum. Ganztägig* Derselbe
632. *Kleines organisches Praktikum für Nichtchemiker. Nach Vereinbarung* Derselbe
633. *Kohlenhydratchemie II. 1 stündig* Prof. H. Nitschmann
634. *Repetitorium der organischen Chemie für Chemiker 1stündig* Derselbe
635. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium für Doktoranden. Ganz- oder halbtägig* Derselbe
636. *Biochemisches Seminar. Gemeinsam mit den Professoren Aebi, Lehmann, Schopfer und Signer. Dienstag 17–19, alle 14 Tage* Derselbe
637. *Synthetische Methoden der organischen Chemie IV. 1 stündig* Pd. H. Schaltegger
638. *Umlagerungen und Kondensationen in der organischen Chemie. 1 stündig* Derselbe
639. *Einführung in die Praxis der organischen Chemie für Pharmazeuten. 1 stündig* Pd. E. Grob
640. *Arzneimittelsynthese: Heilmittel gegen Amöben und Pilze, Desinfektionsmittel, Tumorchemstoffe, Antibiotica, technische Vitamin- und Hormonsynthesen. Dienstag 16–17* Pd. A. Marxer
641. *Die Beziehung Farbstoff-Substrat (aktuelle Probleme der Applikationsforschung, Gleichgewichte, Reaktionsmechanismen). Dienstag 15–16* Pd. W. Jenny
642. *Chemie der Lebensmittel und deren Bedeutung für die Ernährung, I. Teil. Dienstag 8–10* Prof. O. Högl

643. *Praktische Arbeiten in Lebensmittelchemie.* Ganz- oder halbtägig Prof. O. Högl
644. *Chemie und Technologie der Milch und Milcherzeugnisse.* 1 stündig Prof. H. Hostettler
645. *Biochemisches Vorgerücktenpraktikum (für Chemiker und Mediziner).* Gemeinsam mit den Professoren Aebi, Nitschmann, Isliker, Hostettler, Pd. Grob, Pd. Weber, Dr. von Tavel und dem Oberassistenten. Teilnehmerzahl beschränkt. Montag, Mittwoch 14–18 Pd. E. F. Lüscher
646. *Allgemeine Botanik und Biologie. Biologie der Thallophyten. Für alle Studierenden inklusive Medizinstudenten.* Botanik
Montag bis Freitag 8–9 Prof. W. H. Schopfer
647. *Anfängerpraktikum. Cytologie, Cytophysiologie, Anatomie. Für alle Studierenden, inklusive Medizinstudenten.* Platzzahl beschränkt. Voranmeldung erforderlich. Gemeinsam mit den Lektoren Fluri und Erismann. Freitag 14–17 oder Samstagvormittag Derselbe
648. *Praktische Arbeiten. Cytologie, Physiologie und Biochemie mit selbständigen Forschungsarbeiten.* Gemeinsam mit den Lektoren Fluri und Erismann. Ganz- oder halbtägig Derselbe
649. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum für Vorge-rückte, mit selbständigen Forschungsarbeiten.* Gemeinsam mit Lektor Fluri. Ganz- oder halbtägig Derselbe
650. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum, mit Einführung in die Physiologie, für Nichtbotaniker.* Gemeinsam mit den Lektoren Fluri und Erismann. Halbtägig Derselbe
651. *Allgemeines Repetitorium. Für alle Studierenden.* Freitag 17–18 Derselbe
652. *Wirkstoffe bei höheren Pflanzen.* Montag 17–18 Derselbe
653. *Seminar über aktuelle Probleme der Botanik.* Gemeinsam mit Prof. Welten und den Lektoren Fluri und Erismann. Montag 18–19 Derselbe

654. *Einführung in die Moose (Praktikum und Vorlesung)*.
2stündig Prof. M. Welten
655. *Einführung in die Pflanzengeographie Europas*. 2stündig Derselbe
656. *Geobotanisches Praktikum (Pflanzengeographie, Arbeiten im Herbar, Pollenanalyse)*. 2stündig Derselbe
657. *Repetitorium der pharmazeutischen Botanik*. 1stündig Derselbe
658. *Seminar über aktuelle Probleme der Botanik*. Gemeinsam mit Prof. Schopfer und den Lektoren Fluri und Erismann. Montag 18–19 Derselbe
659. *Der mikrobiologische Test zur Bestimmung von Vitaminen und anderen Wirkstoffen*. Mittwoch 17–18 Lektor R. Fluri
660. *Anfängerpraktikum. Cytologie, Cytophysiologie, Anatomie. Für alle Studierenden, inklusive Medizinstudenten*. Platzzahl beschränkt. Voranmeldung erforderlich. Gemeinsam mit Prof. Schopfer und Lektor Erismann. Freitag 14–17 oder Samstagvormittag Derselbe
661. *Praktische Arbeiten. Cytologie, Physiologie und Biochemie mit selbständigen Forschungsarbeiten*. Gemeinsam mit Prof. Schopfer und Lektor Erismann. Ganz- oder halbtägig Derselbe
662. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum für Vorge-rückte mit selbständigen Forschungsarbeiten*. Gemeinsam mit Prof. Schopfer. Ganz- oder halbtägig Derselbe
663. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum, mit Einführung in die Physiologie, für Nichtbotaniker*. Gemeinsam mit Prof. Schopfer und Lektor Erismann. Halbtägig Derselbe
664. *Seminar über aktuelle Probleme der Botanik*. Gemeinsam mit den Professoren Schopfer, Welten und mit Lektor Erismann. Montag 18–19 Derselbe
665. *Probleme der Photosynthese und der Kohlendioxyd-Assimi-lation*. Dienstag 16–17 Lektor K. Erismann

666. *Anfängerpraktikum. Cytologie, Cytophysiologie, Anatomie. Für alle Studierenden, inklusive Medizinstudenten. Platzzahl beschränkt. Voranmeldung erforderlich. Gemeinsam mit Prof. Schopfer und Lektor Fluri. Freitag 14–17 oder Samstagvormittag* Lektor **K. Erismann**
667. *Praktische Arbeiten. Cytologie, Physiologie und Biochemie mit selbständigen Forschungsarbeiten. Gemeinsam mit Prof. Schopfer und Lektor Fluri. Ganz- oder halbtägig* Derselbe
668. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum mit Einführung in die Physiologie, für Nichtbotaniker. Gemeinsam mit Prof. Schopfer und Lektor Fluri. Halbtägig* Derselbe
669. *Seminar über aktuelle Probleme der Botanik. Gemeinsam mit den Professoren Schopfer, Welten und mit Lektor Fluri. Montag 18–19* Derselbe
670. *Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie (für Studierende der Phil.-nat. und Med. Fakultät). Montag, Dienstag, Mittwoch 11–12* Prof. **F. E. Lehmann** Zoologie
671. *Demonstrationen und Repetitorium. Donnerstag 11–12* Derselbe
672. *Zoologisches Praktikum für Anfänger I. Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie. Gemeinsam mit den Professoren Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Platzzahl beschränkt, Voranmeldung erforderlich. Für Studierende der Med. Fakultät: Dienstag 14–17. Für Studierende der Phil. nat. Fakultät: Mittwoch 14–17 (ausserdem Vorlesung Nr. 679 von Prof. Rosin obligatorisch).* Derselbe
673. *Zoologisches Laboratorium. Gemeinsam mit den Professoren Rosin, Lüscher, Pd. Weber und Pd. Lüttgau. Ganz- oder halbtägig. Platzzahl beschränkt, Voranmeldung erforderlich. Montag 14–17, übrige Tage nach Vereinbarung* Derselbe
674. *Entwicklungsphysiologisches Laboratorium sowie Forschungsarbeiten. Ganz- oder halbtägig* Derselbe
675. *Seminar: Die Metamorphose der Tiere als morphogenetisches und entwicklungsphysiologisches Problem. Gemeinsam mit den Professoren Rosin, Lüscher, Pd. Weber, Pd. Huber und Frau Prof. Meyer-Holzapfel. 1stündig, nach Vereinbarung* Derselbe

676. *Einführung in die Parasitologie und in die Gewebelehre. Für Studierende der Med. Fakultät.* Freitag 11–12 Prof. M. Lüscher
677. *Zoophysiologie. Für Studierende der Phil.-nat. und der Med. Fakultät.* Mittwoch 17–18 Derselbe
678. *Zoophysiologisches Laboratorium und Forschungsarbeiten.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
679. *Bau und Biologie wirbelloser Tiere. Für Teilnehmer der Phil.-nat. Fakultät am zoologischen Anfängerpraktikum.* Freitag 14–15 Prof. S. Rosin
680. *Repetitorium der Zoologie. Für Studierende der Phil.-nat. Fakultät.* 1 stündig Derselbe
681. *Übungen zur Genetik.* 1 stündig Derselbe
682. *Genetisches Praktikum und Forschungsarbeiten.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
683. *Seminar: Die Metamorphose der Tiere als morphogenetisches und entwicklungsphysiologisches Problem.* Gemeinsam mit den Professoren Lehmann, Rosin, Lüscher, Pd. Weber und Pd. Huber. 1 stündig, nach Vereinbarung Frau Prof. M. Meyer-Holzapfel
684. *Einführung in die Molluskenkunde, mit Demonstrationen im Naturhistorischen Museum.* 1 stündig Pd. W. Huber
685. *Praktische Einführung in die elektronenmikroskopische Untersuchung von biologischen Objekten.* Gemeinsam mit Lektor Oswald. Teilnehmerzahl beschränkt. 14–17, alle 14 Tage, nach Vereinbarung Pd. R. Weber
686. *Repetitorium der Physiologie.* Montag 17–19 Pd. H. Chr. Lüttgau
- Kristallographie,
Mineralogie,
Petrographie
687. *Mineralogie. Für Chemiker, Physiker, Mineralogen und Geologen im 1. oder 2. Semester.* Dienstag 11–12 Prof. E. Niggli
688. *Kristalloptik (mit Übungen am Polarisationsmikroskop). Für Chemiker, Physiker, Mineralogen und Geologen vom 2. Semester an.* Dienstag 14–16 (verlegbar) Derselbe

689. *Petrologie II*. Mittwoch 11–12, 17–18 (verlegbar) Prof. E. Niggli
690. *Differential-Thermoanalyse. Für Chemiker, Mineralogen und Geologen*. Unter Mitwirkung von Assistent Peters. Freitag 10–11 (verlegbar) Derselbe
691. *Drei- oder sechsstündiges, halb- oder ganztägiges Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Hügi Derselbe
692. *Geologisch-mineralogisches Kolloquium*. Gemeinsam mit den Professoren Cadisch, Nowacki, Hügi, Nabholz, Rutsch und Streckeisen Derselbe
693. *Allgemeine Mineralogie I*. Mittwoch 14–16, Freitag 11–12 Prof. W. Nowacki
694. *Einführung in die Kristallstrukturbestimmung*. Donnerstag 8–9 Derselbe
695. *Probleme der modernen Kristallographie*. Donnerstag 10–11 Derselbe
696. *Mineralogisch-kristallographisches Praktikum. Für Kristallographen, Chemiker und Physiker*. Montag 10–12, Freitag 9–11 Derselbe
- Mineralogisch-geologisches Kolloquium siehe Nr. 692
697. *Geochemie I. Für Mineralogen, Geologen und Chemiker*. Montag 18–19 (verlegbar) Prof. Th. Hügi
698. *Chemische und spektrographische Analyse der Mineralien und Gesteine (mit Übungen)*. Dienstag 9–12 (verlegbar) Derselbe
699. *Makroskopisches Mineralbestimmen (für Mineralogen und Geologen)*. 3 stündig Derselbe
700. *Drei- oder sechsstündiges, halb- oder ganztägiges Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Niggli Derselbe
- Geologisch-mineralogisches Kolloquium siehe Nr. 692
701. *Petrographie der Schweiz II*. Mittwoch 16–17 (verlegbar) Prof. A. Streckeisen

702. *Mineralogisch-kristallographisches Praktikum. Für Petrographen und Geologen im 3. und 4. Semester. Montag 14–18 (verlegbar)* Prof. A. Streckeisen
703. *Geologisch-mineralogisches Kolloquium. Gemeinsam mit den Professoren Niggli, Cadisch, Hügi, Nabholz, Nowacki und Rutsch* Derselbe
- Geologie
Paläontologie 704. *Allgemeine Geologie II (exogene Dynamik). Donnerstag 11–12, Freitag 17–18* Prof. J. Cadisch
705. *Geologie der Schweiz. Dienstag 17–18, Donnerstag 18–19* Derselbe
706. *Dreistündiges Praktikum. Gemeinsam mit Prof. Nabholz. Freitag 14–17* Derselbe
707. *Praktikum an 2 Halbtagen. Gemeinsam mit Prof. Nabholz* Derselbe
708. *Praktikum an 3 Halbtagen. Gemeinsam mit Prof. Nabholz* Derselbe
709. *Vollpraktikum mit Arbeitsplatz. Gemeinsam mit Prof. Nabholz* Derselbe
710. *Geologisch-mineralogisches Kolloquium. Gemeinsam mit den Professoren Niggli, Hügi, Nabholz, Nowacki, Rutsch und Streckeisen* Derselbe
711. *Erdgeschichte I (Stratigraphie), Einführung, Präkambrium, Paläozoikum. Dienstag 16–17, 18–19* Prof. W. Nabholz
712. *Sedimentologisches Praktikum für Vorgerückte. Unter Mitwirkung von Assistent Matter. Voranmeldung erforderlich, Platzzahl beschränkt. Montag 14–17* Derselbe
713. *Dreistündiges Praktikum. Gemeinsam mit Prof. Cadisch. Freitag 14–17* Derselbe
714. *Praktikum an 2 Halbtagen. Gemeinsam mit Prof. Cadisch* Derselbe
715. *Praktikum an 3 Halbtagen. Gemeinsam mit Prof. Cadisch* Derselbe

716. *Vollpraktikum mit Arbeitsplatz*. Gemeinsam mit Prof. Cadisch Prof. W. Nabholz
717. *Geologisch-mineralogisches Kolloquium*. Gemeinsam mit den Professoren Cadisch, Niggli, Hügi, Nowacki, Rutsch und Streckeisen Derselbe
718. *Palaeontologie der Metazoa I*. Donnerstag 14–15 Prof. R. F. Rutsch
719. *Palaeontologisches Praktikum*. Donnerstag 15–18 Derselbe
720. *Geologie der Umgebung von Bern II: Quartär*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
721. *Geologisch-mineralogisches Kolloquium*. Gemeinsam mit den Professoren Cadisch, Hügi, Nabholz, Niggli, Nowacki und Streckeisen Derselbe
722. *Angewandte Geophysik für Geologen II*. Montag 10–12 Lektor A. E. Süsstrunk
723. *Physikalische Geographie II*. Montag, Dienstag 14–15 Prof. F. Gyax Geographie
724. *Ergänzungen zur physikalischen Geographie*. Dienstag 18–19 (verlegbar) Derselbe
725. *Geographie der Schweiz IV*. Donnerstag 14–15 Derselbe
726. *Kartographische Übungen*. 1stündig Derselbe
727. *Geographisches Repetitorium*. Montag 19–20 Derselbe
728. *Vermessungspraktikum*. 4stündig Derselbe
729. *Hydrologie I*. 1stündig Derselbe
730. *Kartographisches Praktikum*. 1stündig Derselbe
731. *Geographisches Kolloquium für Doktoranden und Kandidaten des Höheren Lehramtes*. Mittwoch 20–21 Derselbe
732. *Länderkunde von Asien*. Freitag 16–18 Pd. G. Grosjean

733. *Europa im Überblick IV: Donauländer und Osten*. 1stündig, nach Vereinbarung Pd. G. Grosjean
734. *Allgemeine Kulturgeographie II: Ursprung und Entwicklung der agrarischen Kulturlandschaft*. Samstag 10–12 Derselbe
735. *Repetitorium in Länderkunde*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
736. *Kulturgeographisches Seminar: Studien zur modernen Stadtgeographie am Beispiel Berns*. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
737. *Einführung in die Limnologie (mit Exkursionen): II. Teil. Optik der Gewässer; Methoden der Nährstoffbestimmung*. Mittwoch 14–16, alle 14 Tage Lektor P. Nydegger

Lehramtsschule

Aufnahme in die Lehramtsschule erfordert **frühzeitige** Anmeldung.
Nähere Auskunft erteilt die Kanzlei.

I. 2

738. *Übungen zur Laut- und Formenlehre des Deutschen (mit Textlektüre)*. Dienstag, Mittwoch, Freitag 8–9 Prof. P. Zinsli
739. *Stilkritische Übungen (Besprechung schriftlicher Arbeiten und allgemeiner stilistisch-grammatischer Fragen)*. Dienstag, Freitag 9–10 Derselbe
740. † *Fortbildungskurs in deutscher Sprache für Fremdsprachige. Lesen und Erklären moderner literarischer Texte*. Mittwoch 16–18 (verlegbar) Lektorin E. Waelti
741. *Theorie und Praxis des Übersetzens aus dem Französischen und Englischen, mit Übungen in vergleichender Semantik. Auch für deutschsprachige Hörer*. Montag, Freitag 10–11 (verlegbar) Dieselbe

Anmerkung:

† Für Französisch- und Italienischsprechende.

742. *Littérature française: a) La Fontaine. Jeudi 18–19.*
b) Romanciers contemporains, de Malraux à Camus. Ven-
dredi 11–12 Prof. P. O. Walzer
743. †† *Proséminaire. Explication de textes. La Fontaine,*
Fables. Jeudi 8–9, 10–11 Le même
744. *Explication de textes et exercices d'analyse stylistique.*
Jeudi 10–12 Lecteur R. Donzé
745. † *Syntaxe française: théorie et exercices (Analyse de*
textes français modernes). Jeudi 17–18, Vendredi 10–11 Le même
746. *Exercices de grammaire française. Lundi 15–16, Mercredi*
14–16 Lecteur A. Kuenzi
747. *Die englischen Lyriker des früheren 17. Jahrhunderts.*
Donnerstag 16–17 Prof. R. Fricker
748. *Translations into English, Reading and Interpretation of*
English texts, grammar. Dienstag 10–11, Mittwoch 9–10
Pd. Britta M. Charleston
749. *Complementi di sintassi II. Lezioni ed esercitazioni.*
Venerdì 14–15 Prof. A. Jenni
750. *Lettura di prosa moderna. Esercizi di esposizione e conversa-*
zione. Mercoledì, venerdì 17–18 Lo stesso
751. *Geschichte des Zweiten Weltkrieges (mit besonderer Berück-*
sichtigung des Verhältnisses von Politik und Strategie).
Montag, Freitag 16–17 Prof. W. Hofer
752. *Geschichte des bolschewistischen Russlands. Dienstag 18–19* Derselbe
753. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte der Fran-*
zösischen Revolution. Dienstag 11–12 Prof. E. Walder

Anmerkung:

† Für Französisch- und Italienischsprechende.

†† Für Französischsprechende.

754. *Schweizergeschichte von 1848 bis 1914.* Montag, Dienstag
17–18 Prof. H. von Greyerz
755. *Religionsgeschichtliche Einführung ins Neue Testament.*
1 stündig, nach Vereinbarung Lektor J. Amstutz
756. *Bild, Begriff, Sinnbild. Religiöse Denkformen.* 1 stündig,
nach Vereinbarung Derselbe
757. *Biographien. Ein Querschnitt durch die Kirchengeschichte.*
Mittwoch 9–10, oder nach Vereinbarung Lektor F. Feldges
758. *Altes Testament. Exegese.* Mittwoch 12–13 Derselbe
759. *Physikalische Geographie II.* Montag, Dienstag 14–15 Prof. F. Gyga
760. *Geographie der Schweiz IV.* Donnerstag 14–15 Derselbe
761. *Kartographische Übungen.* 1 stündig Derselbe
762. *Technisches Zeichnen.* Montag 10–12 Lektor F. Braaker
763. *Schrift und schmückendes Zeichnen.* Samstag 8–10 Derselbe
764. *Farbübungen.* Samstag 10–12 Derselbe
765. *Turnen (für Kandidaten), Grundschule, Geräteturnen, Hal-
lenspiele.* Montag 18.30–20 Lektor E. Saxer
766. *Skikurs (für Kandidatinnen und Kandidaten).* Gemeinsam
mit Lektorin Steffen. 6 Tage, nach besonderem Programm Derselbe
767. *Turnen (für Kandidatinnen).* Ausgewählte Kapitel aus der
Bewegungsschulung, Geräteturnen, Spiele. Montag
18.30–20, Turnhalle Marzili Lektorin E. Steffen
768. *Skikurs (Kandidatinnen und Kandidaten).* Gemeinsam
mit Lektor Saxer. 6 Tage, nach besonderem Programm Dieselbe
769. *Schwimmen (für Kandidatinnen und Kandidaten).* In zwei
Abteilungen: Die eine Dienstag 12.30, die andere Freitag
12.30 im Hallenbad Schwimminstruktor E. Frutiger

I. 4

770. *Allgemeine Pädagogik III (ohne Voraussetzung von I und II)*. Montag, Dienstag 18–19 Prof. J. R. Schmid
771. *Pädagogisches Proseminar Ia: Ausgewählte Kapitel aus der pädagogischen Psychologie*. 1stündig, zwei Stunden alle 14 Tage. Dienstag 14.30–16 (siehe Anmerkung) Derselbe
772. *Pädagogisches Proseminar Ib: Pädagogisches aus Platos „Staat“*. 1stündig, zwei Stunden alle 14 Tage. Dienstag 14.30–16 (siehe Anmerkung) Derselbe
773. *Sprachkundliche Übungen*. Dienstag 10–11 (Übungsstunde), Donnerstag 17–18 (Vorlesung: Deutsche Sprache in der Schweiz) Prof. P. Zinsli
774. *Vom Realismus zum Expressionismus*. Montag bis Donnerstag 11–12 Prof. W. Kohlschmidt
775. *Proseminar: Lehramtsschule: Der Sturm und Drang in seinem Verhältnis zu Rationalismus und Klassik*. Freitag 8–10 Derselbe
776. *Introduction à l'étude scientifique du français moderne: Histoire de la langue*. Mardi, jeudi 9–10 Prof. S. Heinemann
777. *Littérature française: a) La Fontaine*. Jeudi 18–19.
b) Romanciers contemporains, de Malraux à Camus. Vendredi 11–12 Prof. P. O. Walzer
778. *Cours pratique. Auteurs du XVII^e siècle*. Vendredi 10–11 et 14–15. (Pour les Romands, Proséminaire no 743) Le même
779. *Die englischen Lyriker des früheren 17. Jahrhunderts*. Donnerstag 16–17, Freitag 15–16 Prof. R. Fricker
780. *Proseminar: Virginia Woolf, To the Lighthouse*. Mittwoch 9–11 Derselbe

Anmerkung: Die Wahl der Abteilung ist den Studierenden des 4. Semesters freigestellt.

781. *Lettura di autori (e Proseminario): I crepuscolari, Gozzano.*
Giovedì 14–16 Prof. A. Jenni
782. *La letteratura italiana del Risorgimento.* Giovedì 10–11,
venerdì 15–16 Lo stesso
785. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des*
17. Jahrhunderts. Dienstag 16–17 Prof. E. Walder
786. *Repetitorium der allgemeinen Geschichte.* Dienstag 17–18 Derselbe
787. *Aufriss der älteren Schweizer Geschichte (bis 1815).* Montag
8–10 Prof. H. von Greyerz
788. *Die religiöse Lage der Gegenwart II: Ausgewählte Ethiker*
und Religionsphilosophen. 2ständig, nach Vereinbarung
Lektor J. Amstutz
789. *Biblische Ethik.* Mittwoch 10–11 oder nach Vereinbarung
Lektor F. Feldges
790. *Planung des Religionsunterrichtes. Seminar.* Mittwoch
13–14 Derselbe
791. *Geographie der Schweiz IV.* Donnerstag 14–15 Prof. F. Gyax
792. *Geographisches Repetitorium.* 1ständig Derselbe
793. *Länderkunde von Asien.* Freitag 16–18 Pd. G. Grosjean
794. *Europa im Überblick IV: Donauländer und Osten.* 1stün-
dig, nach Vereinbarung Derselbe
795. *Repetitorium in Länderkunde.* 1ständig, nach Vereinba-
rung Derselbe
796. *Malen.* Montag 14–16 Lektor F. Braaker
797. *Figurenzeichnen.* Mittwoch 14–16 Derselbe
798. *Kunstgeschichte innerhalb des Zeichenunterrichtes.* Mitt-
woch 16–17 Derselbe

799. *Methodik des Zeichenunterrichtes*. Mittwoch 17–18 Lektor **F. Braaker**

800. *Didaktik: Kolloquium über Fragen der allgemeinen Sekundarschulmethodik*. Montag 16–18 Direktor **P. Pulver**

II. 2

801. *Mathematischer Vorkurs II (mit Übungen)*. Montag 15–17 Lektor **P. Wilker**

802. *Differentialrechnung*. Dienstag, Freitag 15–17 Prof. **W. Scherrer**

803. *Übungen zur Differentialrechnung*. Donnerstag 17–18 Derselbe

804. *Darstellende Geometrie II*. Donnerstag 15–17 Lektor **H. Giger**

805. *Experimentalphysik I (Mechanik, Schwingungslehre, Akustik, Wärme)*. Gemeinsam mit Pd. Oeschger. Montag bis Donnerstag 9–10 Prof. **F. G. Houtermans**

806. *Einführung in die mathematische Behandlung einfacher physikalischer Probleme (für Anfänger, insbesondere Sekundarlehrer)*. Donnerstag 12–13 Pd. **H. Oeschger**

807. *Repetitorium zur Experimentalphysik*. Freitag 9–10 Derselbe

808. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie*. Montag bis Freitag 10–11 Prof. **W. Feitknecht**

809. *Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie*. Montag, Dienstag, Mittwoch 11–12 Prof. **F. E. Lehmann**

810. *Zoologisches Praktikum für Anfänger. Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie*. Gemeinsam mit den Professoren Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Platzzahl beschränkt, Voranmeldung erforderlich. Mittwoch 14–17 (eventuell im 4. Semester). Ausserdem Vorlesung Nr. 679 von Prof. Rosin obligatorisch Prof. **F. E. Lehmann**

811. *Zoophysiologie (im Rahmen der Hauptvorlesung)*. Mittwoch 17–18 Prof. M. Lüscher
812. *Bau und Biologie wirbelloser Tiere. Für Teilnehmer der Phil.-nat. Fakultät am zoologischen Anfängerpraktikum*. Freitag 14–15 Prof. S. Rosin
813. *Allgemeine Botanik und Biologie. Biologie der Thallophyten*. Montag bis Freitag 8–9 Prof. W. H. Schopfer
814. *Allgemeine Geologie II (exogene Dynamik)*. Donnerstag 11–12, Freitag 17–18 Prof. J. Cadisch
815. *Geologie der Schweiz*. Dienstag 17–18, Donnerstag 18–19 Derselbe

Anmerkung:

Geographie, Religion, Turnen, Schwimmen, Zeichnen, siehe Abt. I, 2.

II. 4

816. *Repetitorium zur Mathematik*. Dienstag, Donnerstag 11–12 Lektor P. Wilker
817. *Allgemeine Mathematik mit Anwendungen*. Dienstag bis Donnerstag 10–11 Prof. H. Hadwiger
818. *Demonstrationspraktikum für Kandidaten des Lehramtes*. Donnerstagnachmittag, 4stündig Prof. F. G. Houtermans
819. *Chemisches Praktikum*. 8stündig Prof. W. Feitknecht
820. *Anfängerpraktikum. Cytologie, Cytophysiologie, Anatomie*. Gemeinsam mit den Lektoren Fluri und Erismann. Samstag 8–11 Prof. W. H. Schopfer
821. *Zoologisches Praktikum für Anfänger. Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie*. Gemeinsam mit den Professoren Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Platzzahl beschränkt. Voranmeldung erforderlich. Mittwoch 14–17 (eventuell im 2. Semester). Ausserdem Vorlesung Nr. 679 von Prof. Rosin obligatorisch Prof. F. E. Lehmann

822. *Repetitorium der Zoologie. Für Studierende der Phil.-nat.*
Fakultät. 1stündig Prof. S. Rosin

823. *Geologie der Schweiz.* Dienstag 17–18, Donnerstag 18–19
Prof. J. Cadisch

824. *Stilkritische Übungen (Besprechung schriftlicher Arbeiten
und allgemeiner stilistisch-grammatischer Fragen).* Diens-
tag, Freitag 9–10 Prof. P. Zinsli

Anmerkung:

Allgemeine Erziehungslehre, Didaktik, Geographie, Religion, Zeichnen, siehe Abteilung I, 4.

Vorkurse für Inhaber eines Maturitätszeugnisses

Frühzeitige Anmeldung erforderlich.
Auskunft erteilt die Rektoratskanzlei.

825. *Einführung in die allgemeine Psychologie und Pädagogik.*
Freitag 14–16, Samstag 9–11 Direktor P. Pulver

826. *Einführung in die Elemente der Volksschulmethodik.* Diens-
tag 14–16 Derselbe

827. *Gemeinsame Lektionsbesuche.* Donnerstag 14–16 Derselbe

828. *Lehrübungen in städtischen Primarschulklassen* Derselbe

829. *Ausgewählte Fragen der Gesundheitslehre mit besonderer
Berücksichtigung von Kind und Schule.* Dienstag 16–18
Lektorin G. Sauter

830. *Turnen: Einführung in die Hauptstoffgebiete des Schul-
turnens für Mädchen und Knaben. Gemeinsame Lektions-
besuche, Lehrübungen. 3stündig, nach Vereinbarung*
R. Studer und E. Stöckli

831. *Wandtafelzeichnen.* Mittwoch 8–10 oder 10–12 Lektor F. Braaker

Kurse zur Ausbildung von Lateinlehrern für bernische Sekundarschulen und Progymnasien

Hauptkurs: +

832. *Übungen zur lateinischen Syntax und zum Sprachstil.*
3 stündig, nach Vereinbarung Gymnasiallehrer **H. Buchs**
833. *Methodik des Lateinunterrichts (mit Praktika).* 2 stündig,
nach Vereinbarung Gymnasiallehrer **H. Keller**
834. *Didaktik des Lateinunterrichts (sechswöchiges Praktikum).*
Gymnasiallehrer **Messerli und Hügi**
835. **Archäologische Interpretationen lateinischer Dichtung.*
Freitag 16–17 Prof. **H. Jucker**
836. **Einführung in die Sprachwissenschaft.* Dienstag 14–16 Prof. **Redard**

Anmerkung:

+ Dieser Hauptkurs wird mit Erlaubnis der Erziehungsdirektion dieses Semester wiederholt; der nächste kann aber erst im Wintersemester 1963/64 stattfinden.

Nachtrag

837. *Koran II (Lektüre und Interpretation).* 1 stündig, nach
Vereinbarung Pd. **R. Gelpke**
838. *Ciceros De Natura Deorum und die philosophische Theologie der Antike.* Mittwoch 16–18
Prof. **O. Gigon**

Cours en langue française

30. **La pensée juive contemporaine.* Mercredi 17–18 Prof. **A. de Quervain**
69. *Code civil suisse: Droit des personnes et de la famille.* Mer-
credi 14–16 Prof. **A. Comment**

79. *Séminaire de droit commercial suisse*. Mercredi 10.30–12 Prof. **R. Patry**
83. *Droit international privé*. Mercredi 8.45–10.15 Le même
92. *Droit pénal suisse: partie générale*. Lundi, vendredi
14.30–17 Le même
94. *La procédure pénale bernoise (fin)*. Mercredi 16–17 Prof. **A. Comment**
128. *Les lois économiques en économie collectiviste*. Jeudi 15–16
Prof. **F. Schaller**
129. *Les théories économiques contemporaines (les monopoles)*.
Jeudi 16–17 Le même
130. *L'industrie horlogère suisse, sa structure et ses problèmes
actuelles*. (En commun avec le Prof. Stocker.) Jeudi 17–18 Le même
406. *Les différentes conceptions de la philosophie dans l'histoire
(II)*. Lundi 14–15 Prof. **F. Brunner**
407. *Lecture de S. Bonaventure: Itinéraire de l'esprit vers Dieu*.
Lundi 15–16 Le même
438. **La classification des langues: procédés et problèmes*. Don-
nerstag 10–12 (verlegbar) Prof. **G. Redard**
474. **Histoire de la langue française*. Mardi, jeudi 9–10 Prof. **S. Heinimann**
478. **La Fontaine*. Jeudi 18–19 Prof. **P. O. Walzer**
479. **Romanciers contemporains, de Malraux à Camus*. Ven-
dredi 11–12 Le même
480. **Cours pratique. Auteurs du XVII^e siècle*. Vendredi
10–11, 14–15 Le même
481. *Proséminaire. Explication de textes. La Fontaine, Fables*.
Jeudi 8–9, 10–11 Le même
482. *Séminaire. Conférences d'histoire littéraire. Le classicisme*.
Jeudi 14–16 Le même

484. **Gustave Flaubert*. Lundi 17–18 Prof. **L. Degoumois**
485. **Littérature de voyage et littérature exotique (de Chateaubriand à Pierre Loti)*. Jeudi 17–18 Le même
742. *Littérature française*: a) *La Fontaine*. Jeudi 18–19.
b) *Romanciers contemporains, de Malraux à Camus*. Vendredi 11–12 Prof. **P. O. Walzer**
743. ** *Proséminaire. Explication de textes. La Fontaine, Fables*. Jeudi 8–9, 10–11 Le même
744. *Explication de textes et exercice d'analyse stylistique*. Jeudi 10–12 Lecteur **R. Donzé**
745. **Syntaxe française: théorie et exercices (Analyse de textes français modernes)*. Jeudi 17–18, Vendredi 10–11 Le même
746. *Exercices de grammaire française*. Lundi 15–16, Mercredi 14–16 Lecteur **A. Kuenzi**
776. *Introduction à l'étude scientifique du français moderne: Histoire de la langue*. Mardi, jeudi 9–10 Prof. **S. Heinemann**
777. *Littérature française*: a) *La Fontaine*. Jeudi 18–19.
b) *Romanciers contemporains, de Malraux à Camus*. Vendredi 11–12 Prof. **P. O. Walzer**
778. *Cours pratique. Auteurs du XVII^e siècle*. Vendredi 10–11 et 14–15 Le même

Universitätssport

Beginn der Übungen: Mittwoch, den 25. Oktober 1961.

Leitung: Universitätssportlehrer Dr. Ernst Saxer; Akademische Sportkommission und verschiedene Trainingsleiter.

Sprechstunden:

- a) Universitätssportlehrer: Dienstag und Donnerstag von 10–11 Uhr; Freitag von 9.30–11 Uhr im Büro des Sportamtes, Gesellschaftsstrasse 6, Parterre, Südseite, Tel. 3 97 10.
- b) Akademische Sportkommission (ASK): Siehe Angabe im Sportprogramm.

Turn- und Sportprogramm: Wird bei Semesterbeginn in der Rektoratskanzlei der Universität oder im Büro des Sportamtes gratis abgegeben.

A. EINZELSPORT

I. Allgemeines Konditionstraining.

Es werden Übungen durchgeführt zur allgemeinen Förderung der Kondition für *Studenten*, *Studentinnen* und *Dozenten* (Universitätsturnhalle). Die Übungszeiten werden im speziellen Sportprogramm bekanntgegeben.

II. Trainingsstunden für Fakultäten, Fachschaften, Verbindungen, Vereine und freie Sportgruppen nach Vereinbarung mit dem Universitätssportlehrer.

III. Spezielle Übungen in Leichtathletik (Wintertraining), Schwimmen, Boxen, Bergsteigen, Skifahren, Fechten, Reiten, Trampolinespringen. Siehe nähere Angaben im Sportprogramm.

B. MANNSCHAFTSSPORT

Besondere Trainings in: Fussball, Handball und Basketball.

C. WETTKÄMPFE

- a) Bernische Universitätsmeisterschaften in Korbball, Basketball, Hallenhandball, Geländelauf, Skifahren.
- b) Schweizerische Hochschulmeisterschaften in Geländelauf Hallenhandball, Basketball, Boxen und Skifahren,
- c) Vergleichswettkämpfe mit ausländischen Universitäten.

Sämtliche Sportmitteilungen (inkl. das vollständige Sportprogramm) werden am Schwarzen Brett für den Universitätssport im Universitäts-Hauptgebäude, 1. Stock, angeschlagen.

Die Delegationen an die schweizerischen und ausländischen akademischen Wettkämpfe werden durch die Leitung bestimmt.

Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1961

Eduard-Adolf-Stein-Preis (Evangelisch-theologische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Der Begriff des geistlichen Wachstums im kirchlichen Unterricht (vgl. Kirchenordnung § 71).“

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1961

Lazarus-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Identifikation von Kindern mit Tieren und ihre affektive Grundlage.“

Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern: Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

Fakultätspreise

Evangelisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Der Beitrag der Qumran-Funde zur Würdigung des neutestamentlichen Bildes von Johannes dem Täufer.“

Christkatholisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Kritische Darstellung der in der römisch-katholischen Kirche seit Kriegsende durchgeführten liturgischen Reformen.“

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Das Eigentum an den Gewässern im Kanton Bern.“

Medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Es sind die Wirkungen – eventuell die Wechselwirkungen – zwischen zahnärztlich verwendeten neueren Materialien und Medikamenten und Mundmilieu zu untersuchen.“

Veterinär-medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Darstellung der elastischen und kontraktilen Elemente in der Rindermilchdrüse.“

Philosophisch-historische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Es ist an Hand eines Fundkomplexes oder einer Fundgruppe ein Beitrag zur Verfeinerung der Chronologie der jüngeren Steinzeit oder der Bronzezeit der Schweiz zu liefern.“

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Beitrag zur Chemie der Übergangsmetalle.“

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Anschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.

Preisauflage, fällig auf den 1. August 1962

Eduard-Adolf-Stein-Preis (Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Geltung zivilprozessualer Grundsätze im Adhäsionsprozess.“

Preisauflagen, fällig auf den 1. Oktober 1962

Lazarus-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Zur Bedeutung des Begriffs ‚Tugend‘ in der Geschichte der Pädagogik.“

Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern: Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiete oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

Fakultätspreise

Evangelisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Beurteilung der Reformation im modernen Katholizismus seit Denifle.“

Christkatholisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Der Begriff des Ökumenischen Konzils nach altkirchlicher, römisch-katholischer und alt-katholischer Lehre.“

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Unterscheidung zwischen polizeilichen und wirtschaftspolitischen Vorschriften und Massnahmen unter dem Gesichtspunkt der Gewerbefreiheit.“

Medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Bedeutung der anorganischen Ionen für die Muskelkontraktion.“

Philosophisch-historische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Verwaltung der Reichsstrassen in der römischen Kaiserzeit.“

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die diluviale Schneegrenze im Bereich der Mittelmeerländer.“

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Anschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.